

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Öltern, täglich.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaktion, — Inserate an die Expedition  
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N° 14.

Leipzig, Montag den 1. Februar.

1864.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat Februar 1864 fungirt:  
Herr Otto Holze als Börsenvorsteher.

Carl Voerster als Vorsteher der Bestellanstalt.  
Leipzig, den 30. Januar 1864.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler  
zu Leipzig.

### Bekanntmachung.

Die Redaction des Börsenblatts für den deutschen Buchhandel benachrichtigte ich, daß auf den von der Bernhard Tauchnitz'schen Buchhandlung zu Leipzig im Auftrag der Verleger unter dem 11. d. Mts. angebrachten Antrag das im Verlage von William Blackwood & Sons zu London erschienene englische Originalwerk:

*Journal of the discovery of the sources of the Nile*, by John Han-

nning Speke.

zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in  
das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische

Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai

1846 und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 eingetragen

13. August

worden ist.

Berlin, den 27. Januar 1864.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen, Un-

terrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung  
Lehnert.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 28. u. 29. Januar 1864.

(\* vor dem Titel = Titelauflage. † = wird nur paar gegeben.)

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

807. † Reise d. Herzogs Ernst v. Sachsen-Coburg-Gotha nach Aegypten u. den Ländern der Habab, Mensa u. Bogos. Mit 20 Zeichnungen, nach der Natur aufgenommen u. chromolith. v. R. Kretschmer, 4 Photogr. u. 2 Karten. gr. Fol. In engl. Einb. \* 32,-

Bamberger's Selbstverl. in Würzburg.

808. Bamberger, S. B., Amrah le-beth Jacob enth. die drei besonderen Pflichten jüd. Ehefrauen: Niddah, Challah, Hadlakah. (In hebr. Sprache.) 2. Aufl. 8. Geh. \* 1,-

809. — Hilchoth Melichah, die Vorschriften üb. das Fleischsalzen. (In hebr. Sprache.) 8. Geh. \* 2,-

Ginundreißigster Jahrgang.

Bittkow in Berlin.

810. Bittkow, Th., Wie bewahrt jede verständige Hausfrau sich u. die Ihrigen vor der Trichinenkrankheit u. der Trichinenfurcht? gr. 8. Geh. 3,-

Brockhaus in Leipzig.

811. Heinrichs, W., allgemeines Bücher-Berilon od. vollständ. alphabet. Verzeichniß aller v. 1700 bis Ende 1861 erschienenen Bücher. 13. Bd. welcher die v. 1857 bis Ende 1861 erschien. Bücher enthält. Hrsg. v. R. Heumann. 12. Lfg. gr. 4. Geh. \* 5,-

Schreibv. \* 1,-

Bureau f. techn. Literatur in Basel.

812. + Album des travestissements élégants. hoch 4. \* 2,-

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

813. Vierteljahrs-Schrift, deutsche. 27. Jahrg. 1864. 1. Hft. 1. Abth. gr. 8. \* 27,-

R

Dalp'sche Buchh. in Bern.

814. Vogel, J., Schweizergeschichtliche Studien. 8. Geh. \* 1,-

Bücher in Cassel.

815. Journal f. Ornithologie. Ein Centralorgan f. die gesammte Ornithologie. Hrsg. v. J. Cabanis u. E. Baldamus. 12. Jahrg. 1864. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 4,-

Bocke in Chemnitz.

816. Friedrich, 5. Abschnitt d. Gesetzes, das Immobilien-Brandversicherungswesen im Königl. Sachsen betr. vom 23. Aug. 1862. Ueber die Brandschädenvergütung u. die sonst aus der Brandversicherungs-Casse zu gewähr. Entschädiggn. u. Beihülfen. Err.-8. Geh. \* 12,-

Brücke in Halle.

817. Hoffmann, H., liturgische Vespers zum Wochenschluß, den Sonn- u. Festtagen auf Grund der luther. Vesperordnung. zusammengestellt. 3. Aufl. 8. Geh. \* 4,-

in engl. Einb. \* 6,-

818. Staatsverfassung, die beste. Erörterungen eines Unparteiischen. 8. Geh. 6,-

Goe'sche Tort.-Buchh. in Tübingen.

819. Missionsblatt, Calwer. Red.: Gundert. 37. Jahrg. 1864. Nr. 1. 4. In Comm. pro cplt. \* 1,-

Th. Grieben in Berlin.

820. + Quast, Manual üb. Verwaltung e. Hauses. Fol. In Comm. Geh. 1,-

Großmann in Weissensee.

821. Zeitung, numismatische. Red.: Leibmann. 31. Jahrg. 1864. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 2,-

Hartmann in Leipzig.

822. Katalog der Bibliothek d. Gabelsberger-Stenographen-Vereins zu Leipzig. 8. In Comm. Geh. \* 2,-

Heckenbauer in Tübingen.

823. Steinhofe, F. C., Christologie od. die Lehre v. Jesu Christo, dem Sohne Gottes, unserm Herrn. 2. Ausg. 8. Geh. 11,-

30

- Hempel in Berlin.
824. Förster's, F., Geschichte der Befreiungskriege 1813, 1814, 1815. 5. Aufl. 20. Lfg. Ver.-8. Geh. ½ f.
825. — dasselbe. 6. Aufl. 18. Lfg. Ver.-8. Geh. ½ f.
826. Zimmermann, W. F. A., der Mensch, die Rätsel u. Wunder seiner geistigen u. leibl. Natur, Ursprung u. Urgeschichte seines Geschlechts ic. 2. Aufl. 3. Lfg. Ver.-8. Geh. \* ½ f.
- L. J. Heymann in Berlin.
827. Ridinger, J. E., Jagd-Album. Nach den Orig. gez. v. H. Menzler. 11. u. 12. Lfg. Fol. à ½ f.
- A. Hoffmann in Leipzig.
828. Rudolph, H., vollständiges geographisch-topographisch-statistisches Orts-Lexikon v. Deutschland u. zwar der gesammten deutschen Bundesstaaten. 31. Lfg. hoch 4. Geh. ½ f.
- A. Jonas in Berlin.
829. Streckfuß, A., Berlin seit 500 Jahren. Geschichte u. Sage. 10. Lfg. gr. 8. Geh. \* 3 Nf.
- Keller in Graz.
830. Schom, A., der junge Musik-Kandidat. Hilfsbüchlein f. den ersten Unterricht in der Tonkunst in Fragen u. Antworten. 32. Geh. 3½ Nf.
- Kirchheim in Mainz.
831. Recht, das verfassungsmässige, der Kirchen in Preussen u. das Urtheil d. königl. Obertribunals vom 19. Mai 1863. Von e. preuss. Juristen. gr. 8. Geh. \* ½ f.
- Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
832. Quartalschrift, theologische. Hrsg. von v. Kuhn, v. Hefele, Zulbrig, Überle, Himpel u. Kober. 46. Jahrg. 1864. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 2½ f.
- Leiner in Leipzig.
833. Schaubühne, die deutsche. Organ f. Theater u. Literatur. Red. v. F. Wehl. 5. Jahrg. 1864. 1. Hft. gr. 8. Vierteljährlich 1 f.
- Lubarsch's Selbstverl.-Cred. in Berlin.
834. Louis Napoleon Bonaparte's geheime Memoiren. Hrsg. v. L. Schubar. 138—142. Lfg. 8. Geh. à \* ½ f.
- Mäcklin in Stuttgart.
835. Wurst, N. J., praktische Sprachdenklehre f. Volksschulen u. die Elementarklassen der Gymnasial- u. Real-Anstalten. 67. Aufl. 12. Geh. 17½ Nf.
836. — kleine praktische Sprachdenklehre f. Elementarschulen. Nach seiner grössern Sprachdenklehre bearb. 19. Aufl. 12. Geh. ¼ f.
- Monz & Co. in Wien.
837. Fridt u. Fiedler, systematisch geordnete Sammlung v. Monogrammen zum Gebrauche f. Calligraphen, Graveure, Lithographen etc. 1. Hft. qu. 4. In Comm. \* 1½ f.
- Matthiessen in Mendenburg.
838. Kürschner, ein Wort üb. die sechs sogenannten Schleswigschen Dörfer. 8. Geh. 2½ Nf.
- Meinholt & Söhne in Dresden.
839. Napoleon III., Kaiser, u. seine Herrschaft. Pariser Betrachtgn. v. e. Richt-Diplomaten. 8. Geh. ½ f.
840. — dasselbe in französ. Sprache. 8. Geh. \* 16 Nf.
841. Schäfer, W., die deutschen Herzogthümer Schleswig-Holstein-Bauernburg in ihrem staatlichen Verhältnisse zu Dänemark in geschichtl. u. genealog. Reihenfolge. gr. 8. Geh. \* ½ f.
- Märchen in Prag.
842. Ehrenfeld, L. A., gerichtliche Entscheidungen im Processe d. Frhrn. Michael Dobrzensky gegen Frhrn. W. F. Riese-Stallburg. 4. Hft. gr. 8. In Comm. \* 16 Nf.
- Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing.
843. Gespräch in der Familie Schwerdtföh üb. die Entstehung d. Schaltjahrs. 2. Aufl. 8. Geh. 2 Nf.
- R. Geh. Ob.-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
844. Statistik, preussische. Hrsg. vom königl. statist. Bureau in Berlin. IV. Vergleichende Uebersicht d. Ganges der Industrie, d. Handels u. Verkehrs im preuss. Staate 1862. Imp.-4. 1863. Geh. \* 1 f.
- Palm & Enke in Erlangen.
845. Henke's, A., Zeitschrift f. die Staatsarzneikunde, fortges. v. F. J. Behrend. 44. Jahrg. 1864. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 4½ f.
- Brandel & Ewald in Wien.
846. Uebersichtstafeln zur Statistik der österreichischen Monarchie f. die J. 1861 u. 1862. Hrsg. v. der k. k. statist. Central-Commission. Lex.-8. 1863. In Comm. Geh. \* 2 f. 12 Nf.
- Reichardt & Co. in Berlin.
847. Meynolds, G. W. M., dunkle Wege od. die Carriere d. Lasters. Ein Sittenroman aus Londons Leben. 10. u. 11. Hft. gr. 8. à 3 Nf.
- Reichardt & Sander in Berlin.
848. Scholz, P., der belehrende Hausvater. 2. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. ½ f.
- Reichel in Baden-Baden.
849. Beschreibung der warmen Mineral-Quellen, der Stahl-Quellen u. der Molken-Kur in Baden-Baden. gr. 16. Geh. 3 Nf.
- Reichenbach'sche Buchh. in Wittenberg.
850. Schneider, K. F. N., Germania auf der Wacht. Deutsche Lieder zu Schutz, Erholung u. Sangeslust in schwerer Zeit dem deutschen Volke. 2. Aufl. gr. 16. Cart. 9 Nf.; in engl. Einsb. 12 Nf.
- Nichter in Hamburg.
851. Urkunden zur Beurtheilung der Sonderburgisch-Augustenburger Erbansprüche. 8. In Comm. Geh. \* 4 Nf.
- Schlawitz in Berlin.
852. Gerlach, H., Gegen Kenan, Leben Jesu. gr. 8. Geh. \* ½ f.
- W. Schulze in Berlin.
853. † Biene, die, auf dem Missionsfelde. Hrsg. v. J. D. Prochnow. Jahrg. 1864. Nr. 1. 4. In Comm. pro cplt. \*\* 12½ Nf.
- Seidel & Sohn in Wien.
854. Schulbote, österreichischer. Zeitschrift f. die Interessen der Volks-schule. Red.: F. R. Hillardt. 14. Jahrg. 1864. Nr. 1. 4. pro cplt. \* 2½ f.
855. † Wochenschrift, Wiener medizinische. Red.: L. Wittelshöfer. 14. Jahrg. 1864. Nr. 1. gr. 4. Im Comm. pro cplt. \*\* 6½ f.
- Silber & Schenk in Prag.
856. Jugend-Bibliothek zur Bildung d. Geistes u. Veredlung d. Herzens. 10—16. Bdhn. 16. Geh. à \* 2 Nf.
- Stahel'sche Buchh. in Würzburg.
857. Demme, H., militär-chirurgische Studien. I. Abth. Allgemeine Chirurgie der Schusswunden. 2. Aufl. Lex.-8. 1863. Geh. \* 1½ f.
858. Grasberger, L., Erziehung u. Unterricht im klassischen Alter-thum m. besond. Rücksicht auf die Bedürfnisse der Gegenwart. 1. Thl. Die leibl. Erziehg. bei den Griechen u. Römern. 1. Abth. Die Knabenspiele. gr. 8. Geh. \* 1½ f.
859. Schwartz, H., praktische Beiträge zur Ohrenheilkunde. gr. 8. Geh. \* 16 Nf.
- B. Tauchnitz in Leipzig.
860. Collection of British authors. Copyright edit. Vol. 692. and 693. gr. 16. Geh. à \* ½ f.
- Inhalt: Caxtoniana. A series of essays on life, literature and manners. By E. Bulwer Lytton. 2 Vols.
- Thiele in Berlin.
861. Zimmermann, W. F. A., die Inseln d. indischen u. stillen Meeres. 23. Lfg. gr. 8. Geh. \* ¼ f.
862. — dasselbe. 3. Aufl. 30. Lfg. gr. 8. Geh. \* ½ f.
- Voigt & Günther in Leipzig.
863. Neude, Ch., Hart Geld. Roman. Aus d. Engl. v. M. Scott. Autorsif. Ausg. 1. Bd. 8. Geh. \* ½ f.
864. Wood, H., der Schatten v. Ashlybyat. Roman. Aus d. Engl. v. A. Krebschmar. Autorsif. Ausg. 1. u. 2. Bd. 8. Geh. à \* ½ f.
- G. Weise in Stuttgart.
865. Magazin, deutsches, f. Garten- u. Blumen-Kunde v. W. Neubert. Jahrg. 1864. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. 2 f.
- Wiegandt & Hempel in Berlin.
866. Wochenschrift, landwirtschaftliche, d. baltischen Central-Vereins. Red. v. Rohde u. Trommet. Jahrg. 1864. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. \* 1 f.

## A. Winter in Heidelberg.

867. + Schulzeitung, badische. Zeitschrift f. Erziehungs- u. Unterrichtswesen. Red.: J. B. Heizmann u. R. Kiegel. Jahrg. 1864. Nr. 1. u. 2. gr. 4. In Comm. Halbjährlich \* 27 N $\alpha$

## C. g. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

868. Kühn, J., die künstliche Eröffnung der obersten Luftwege. gr. 8. Geh. \* 2 N $\beta$

869. Zeitschrift f. rationelle Medicin. Hrsg. v. J. Henle u. C. v. Pfeiffer. 3. Reihe. 21. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. \* 2½ N $\beta$

## Casterman in Tournai.

Angéline vierge romaine par un père de la compagnie de Jésus traduit de l'ital. par E. Seguin. 8. Geh. 8 N $\alpha$

Ballerini, le chasseur des Alpes. 8. Geh. 5½ N $\beta$

Cahiers de dessin à l'usage des établissements d'instruction. 7. Cahier. 4. Geh. 1¼ N $\beta$

Dechamps, la cause catholique. 8. Geh. 1½ N $\beta$

— Saint Vincent de Paul et les misérables. Les origines de la fête-Dieu. Le pèlerinage de St. Hubert. 16. Geh. 1½ N $\beta$

Fooz, J. H. N. de, le droit administratif belge. Tome III. gr. 8. Geh. 3 N $\beta$

Fullerton, G., Laurentia. Histoire japonaise. Traduit de l'angl. par E. de Laboulaye. 2. Edit. 8. Geh. 3½ N $\beta$

## Casterman in Tournai ferner:

Heuser, A., Révélations choisies de Sainte Brigitte. Traduites par Ch. St.-Foi. 16. Geh. 1½ N $\beta$

Knoblich, A., Histoire de Sainte Hedwige, duchesse de Silésie et de Pologne [1174—1243]. Traduit de l'allemand. 8. Geh. 2½ N $\beta$

La Motte, E. de, le mois de Décembre, consacré au verbe incarné et à sa sainte mère. Traduit de l'ital. par Hallez. 16. Geh. 1½ N $\beta$

Liberatore, Théorie de la connaissance intellectuelle d'après St. Thomas. Traduit de l'ital. par E. Sudre. 8. Geh. 1½ N $\beta$

Liguori, A. de, Oeuvres complètes. Traduites de l'italien et mises en ordre par L. J. Dujardin. Oeuvres ascétiques. Tome IX. 8. Geh. 5½ N $\beta$

Mois, le, de Janvier, consacré à l'enfant de Jésus traduit de l'italien par Hallez. 16. Geh. 6 N $\alpha$

Pagani, Exercices spirituels. Traduction de Ch. St.-Foi. 12. Geh. 2½ N $\beta$

Paeps, le mois de la sainte enfance suivi de considérations pieuses pour chaque jour de mois sur la vertu des enfants. 16. Geh. 6 N $\alpha$

Rimbaut, Th., la giroflée suivie des saisons et de M. Tonne-de-bière. Trois petites pièces comiques. gr. 8. Geh. 1¼ N $\beta$

Séraphin, Réflexions pieuses sur la passion de Jésus-Christ pour en faciliter la méditation aux fidèles. 3 Tomes. 8. Geh. 2 N $\beta$

Vaubert, le saint exercice de la présence de Dieu. Nouvelle édit. 16. Geh. 4 N $\alpha$

## Nichtamtlicher Theil.

## Actenstücke zur Geschichte des deutschen Buchhandels.

X.\*)

Die Herren Nolte und Seemann geben uns Berechnungen der Ertragsfähigkeit einer Sortimentsbuchhandlung, die eben nicht dazu dienen können, ein solches Geschäft als ein lucratives zu bezeichnen. Jeder Buchhändler aber weiß, daß in Hinsicht der Ertragsfähigkeit einer Buchhandlung im Publicum die ungereimtesten Anschauungen herrschen; diese sind aber, soweit es uns bekannt geworden, selten so schlagend zu Tage getreten wie in dem nachstehend mitgetheilten Artikel eines Lehrers Fast in Crempe in der „Schulzeitung für die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg“.

Die Einleitung, die nicht zur Sache, soweit sie uns interessirt, gehört, lassen wir weg und führen nur kurz an, daß der Hr. Verfasser vorschlägt, zur Unterstützung der Schullehrer-Wittwen und Waisen in Holstein eine

holsteinische Lehrer-Buchhandlung zu gründen, und fährt dann wie nachstehend fort:

„Wollet nicht erschrecken vor dieser Idee, die sich auf den ersten Anblick etwas großartig ausnehmen mag; wollet vielmehr sofort denken an die überwältigende, wahrhaft schöpferische Kraft der Associationen, welche ihre überraschend großen Resultate durch die Credit-, Kranken-, Consumvereine, durch Eisenbahn- und Dampfschiffahrtsgesellschaften u. s. w. zur Genüge beurkundet.“

„Zur Führung eines kaufmännischen Geschäftes ist

- 1) ein Betriebscapital,
- 2) eine hinreichend große und sichere Kundschaft und
- 3) ein eifriger und geschickter Geschäftsführer

erforderlich. Können wir diese drei Bedingungen erfüllen, so kann mein Vorschlag zur That werden.“

„Das Betriebscapital ist durch Actien herstellig zu machen. Die Zahl der zu unserer Wittwencaisse beisteuernden Lehrer beträgt 1255. Nehmen wir an, daß 1200 Actien à 10 Et. & (2½ Et. & = 1 &) gezeichnet würden, so hätten wir sofort ein Anfangscapital von 12000 &, welches gewiß genügend wäre. Welche geringe Last für jeden Einzelnen, wenn man zugleich bedenkt, daß die Actien (wie weiter gezeigt werden wird) verzinst

\*) IX. S. 1863, Nr. 105.

und nach einigen Jahren auf Verlangen wieder ausgelöst werden könnten.“

„Was nun die Kundschaft und das davon mit abhängende Bestehen des Unternehmens betrifft, so versteht es sich von selber, daß wenigstens jeder Actionär seinen Bedarf bei dieser Buchhandlung nehmen würde. Nehmen wir an, daß der jährliche Bedarf an Büchern und Schreibutensilien eines jeden Actionärs sich durchschnittlich auf 25 & stellt, so gibt das eine Brutto-Einnahme von 30,000 &. Hr. Saß hat in seinem dritten Uebungsbuch für schriftliches Rechnen, Pag. 46, Nr. 116 uns einen concreten Fall zur Beurtheilung eines Buchhändlergeschäftes vorgeführt\*). Nach den Bedingungen dieser Aufgabe ergibt sich eine Brutto-Einnahme von . . . 14903½ & die Ausgabe an die Verlagsbuchhandlungen beträgt . . . 9838½ &

sämtliche Unkosten incl. Gehilfenlohn belaufen sich auf . . . 2318½ „ 12157½ „

ergibt einen reinen Gewinn von . . . 2745% „

„Sezen wir die Brutto-Einnahme unseres Unternehmens auf das Doppelte, also auf . . . 29806½ &

so würde die Ausgabe an die Verlagsbuchhandlungen ebenfalls verdoppelt werden, also . . . 19677½ &

betrugen. In der angezogenen Aufgabe findet sich verausgabt für einen Commissionär . . . 300 & — &

und für schlechte Zahlung 265 „ 8 „ Zusammen 565 & 8 &

Transport 19677½ & 29806½ &

\*) Daselbst heißt es: „Eine Hamburger Buchhandlung hat in einem Jahre einen Umsatz von 6000 &. Auf 2500 & erhält sie 40, auf 2275 & 33½ und auf den Rest 25 % Rabatt und berechnet ihren Kunden auf die ersten 20, auf die zweiten 16½ und auf die letzten 12½ % Rabatt. Wie viel reiner Verdienst bleibt ihr, wenn sie den preuß. Thaler gleich einem Thaler Hamb. Cour. (1 & Hamb. Cour. = 3 & = 1 & 6 S $\alpha$  Pr. Cour.) rechnet, an ihren Commissionär 120 & preuß. zahlen muß, für Verpackung 87 & 8 & Hamb. Et., für Porto 165 & 12 & Hamb. Et. rechnen kann, für schlechte Zahlung 265 & 8 & Hamb. Et. und für die nötigen Gehilfen 1500 & Hamb. Et. in Rechnung zu bringen sind?“

Transport 19677<sup>1/12</sup> # 29806<sup>1/4</sup> #

Diese Ausgabe würde bei unserm Unternehmen schwerlich vorkommen, weil wir einestheils keines besoldeten Commis-  
sionärs bedürftig sein würden und an-  
derntheils zu einander gewiß das Zu-  
trauen haben, daß Keiner an sich selber  
zum Betrüger werden möchte, daß wir  
aber für dennoch vorkommende schlechte  
Zahlungen in den gezahlten Actien wenigstens vorläufig etwas Garantie hätten.  
Nehmen wir ferner an, daß die Aus-  
gaben für Porto und Verpackung um  
565 # 8 # erhöht würden, das Ge-  
schäft aber mit der angenommenen Hilfe  
ausführbar wäre, dann stellten sich die  
sämtlichen Unkosten bei dem doppelten  
Geschäft nicht höher, als bei dem ein-  
fachen, also auf . . . . . 2318<sup>1/4</sup> #

die ganze Ausgabe betrüge dann 21995<sup>5/16</sup> #  
es bliebe also ein Gewinn von 7810<sup>5/12</sup> #

Hier von noch abgerechnet für den Geschäftsführer,  
für ein Geschäftslocal u. s. w. . . . . 3810<sup>5/12</sup> #

bliebe für die Gesellschaft ein reiner Gewinn von 4000 #  
falls wir nun nicht von vorn herein auf eine Ver-  
zinsung der Actien verzichten wollten, wären

noch für 12000 # à 4 pCt. p. A. . . . . 480 #

Zinsen abzurechnen und verblieben also zur Ein-  
lösung der Actien . . . . . 3520 #  
so daß nach Ablauf des 5. Jahres schon reichlich 4000 # an  
unsere Wittwen und Waisen verteilt werden könnten, ohne daß  
ein Lehrer auch nur einen Schilling dazu herzugeben oder nur  
einen Federstrich deshalb zu thun genötigt gewesen wäre.  
Unsere Wittwen und Waisen hätten somit einen väterlichen Ver-  
sorger erhalten, der unter Gottes Segen in und durch sich selber  
leben und schaffen könnte.

Dieses glänzende Resultat ließe sich erzielen, wenn unsere  
holst. Lehrer-Buchhandlung lediglich als Sortimentsbuchhand-  
lung arbeiten wollte; sie müßte aber auch als Verlagshandlung  
auftreten, und würde dann, weil die Kosten in keiner nennens-  
werthen Weise erhöht werden würden, ganz erstaunlich größere  
Resultate erzielen. Der angenommene Consum von 25 # à  
Actionär würde unzweifelhaft erhöht werden, indem die Lehrer  
in vielen Fällen den Ankauf von Büchern und Apparaten für die  
Schule vermittelten könnten und die Herren der Wissenschaft  
(Prediger, Aerzte, Juristen ic.), sowie Seminaristen, Zöglinge  
der Hochschule ic. uns hoffentlich nicht ganz ignorieren würden.

Was nun zum Dritten den Geschäftsführer betrifft, so be-  
hauptet ich unbedenklich, daß wir unter uns Lehrern genug finden  
würden mit der erforderlichen Qualification sowohl, als auch mit  
dem wünschenwerthen Eifer und der nothigen Ehrenhaftigkeit.  
Der Geschäftsführer braucht kein von klein auf gedienter Buch-  
händler zu sein. Er soll ein Mann sein, der einen gesunden  
Menschenverstand, Herz und Ehrgefühl hat. Er braucht kein  
kaufmännischer Speculant zu sein, denn er würde sicher einer  
Direction untergeordnet werden und mit dieser etwaige Verlags-  
unternehmungen zu berathen und zu beschließen haben. Er hat  
keine Concurrenz zu fürchten, denn alle Actionäre arbeiten aus  
eigenem Interesse für das Geschäft und erhalten dasselbe in gu-  
tem Gange. Unter diesen Umständen ist es nicht schwer, Buch-  
händler zu werden, wenn man nur mit offenen Augen und Ohren  
und tüchtigen Händen in die Praxis hineingeht. Einem Lehrer

aber müßte das Geschäft übertragen werden, weil wir bei ihm  
am meisten Interesse für die Sache voranssehen dürfen, und weil  
dasselbe zugleich als gute Brotstelle einem Collegen am liebsten  
zu gönnen wäre.

„Wollet nun, liebe Collegen, diesen Plan vorläufig nur als  
einen so hingeworfenen aufnehmen, ihn aber einer eingehenden  
Besprechung und Bearbeitung in Euren Versammlungen wür-  
digern und die Resultate durch die Schulzeitung veröffentlichen;  
— wollet zugleich für den Fall, daß er Anklage findet, Statuten  
entwerfen und solche veröffentlichen. Ich werde dann alles,  
was darüber durch unsere Schulzeitung fund wird, sammeln und  
als Material zu einer der nächsten allgemeinen holst. Lehrer-  
Versammlung zu unterbreitenden Vorlage benutzen, vorausgesetzt,  
daß der verehrliche Vorstand derselben sich geneigt finden ließe,  
die beregte Frage ihrem Repertoire einzuverleiben. Die Glück-  
städter Lehrer-Conferenz hat den vorstehenden Plan mit freudiger  
Einstimmigkeit angenommen und einen Ausschuß zur weiteren  
Durcharbeitung gewählt.

Schließlich bemerken wir noch, daß es vor Jahren allerdings  
in Hamburg und Umgegend im Buchhandel Sitte war, den  
preuß. Thaler = 3 # Hbg. Ct. oder 1 # 6 Sgr zu rechnen; —  
doch die schönen Tage von Aranjuez sind längst zu Ende!

Altona, Jan. 1864.

H. Haendke.

#### Miscellen.

„Es hat alles seine Grenzen.“ — Die Meßaggio-  
Frage: ob 1<sup>7/18</sup> Proc. oder 1<sup>1/2</sup> Proc., also <sup>5/18</sup> Thlr. auf  
100 Thlr., ist mir (Sortimentier und Verleger) stets als lächer-  
lich erschienen. Beim Anblick der von Hrn. F. A. Perthes ver-  
öffentlichen Tabelle (Nr. 11) wird mir dies näher veranschaulicht.  
Schreiber dieser Zahlen könnte vielleicht in den Fall kommen, Hrn.  
Perthes einen Saldo von 100 Thlr. zu zahlen, er bekennt aber,  
daß ihm die Erstattung von 8<sup>1/4</sup> Ngr. dann in der That gleich-  
gültig ist; wird aber daran die Bedingung des Saldbrens ohne  
Übertrag geknüpft, so hat es sogar etwas Verleyndes für ihn,  
obgleich er von aufrichtiger Hochachtung für die genannte Firma  
erfüllt ist, und auch soviel als möglich ohne Übertrag zu zahlen  
sucht. Wenn ein Kunde eine Rechnung von 100 Thlr. auf eine  
bestimmte Frist und ohne Rest bezahlt, so muß der Sorti-  
mentier, will er anders als coulante Mann handeln, sich eventuell  
ganz stillschweigend auch Abzüge durch Agio auf Gold, oder  
durch Porto für unfrankirte Einsendung, oder sonstwie gefallen  
lassen. Könnte der Sortimentier seine Außenstände durch Ueber-  
einkunft mit dem Publicum zu einer bestimmten Zeit eincassiren,  
er würde sich ohne Zweifel scheuen, lang und breit von einer  
Agiodifferenz zwischen 1<sup>7/18</sup> und 1<sup>1/2</sup> Proc. zu reden. Man be-  
urtheile die Sache doch nüchtern!

#### Personalnachrichten.

Herr E. H. Gummi in München ist aus Anlaß des in sei-  
nem Verlag erschienenen Werkes von Dr. G. G. Winkler: „Is-  
land. Der Bau seiner Gebirge und dessen geologische Bedeutung  
ic.“ zum correspondirenden Mitglied der k. k. oesterr. geologischen  
Reichsanstalt in Wien ernannt worden.

Am 25. Januar ist nach mehrwöchentlicher Krankheit Herr  
Georg Franz in München im 62. Lebensjahr verschieden.  
Der Verewigte, so schreibt der „Münchener Bote“, war als ein  
überaus thätiger Geschäftsmann in allen Kreisen geachtet; Ar-  
beit war die Lösung seines ganzen Lebens, Vergnügen und Er-  
holung blieben ihm stets fremd. Dabei schlug sein Herz warm  
für alles Edle und Wahre, echte Vaterlandsliebe gehörte zu seinen  
hervorragenden Tugenden.

## Anzeigeblaat.

(Unterlate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petizelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[2029.] Prag, im Januar 1864.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, dass ich zur Unterstützung meines Verlags nach erlangter Concession der hohen Statthalterei zu Prag am 3. April 1862, Z. 17936, eine Sortimentsbuchhandlung unter der protokolirten Firma:

Katholische Buchhandlung des  
B. Styblo

am hiesigen Orte eröffnet habe.

Mittelst meines Verlages nun schon seit zehn Jahren mit dem österreichischen Buchhandel in Verbindung stehend, glaube ich durch pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen das Vertrauen meiner bisherigen Geschäftsfreunde gewiss stets gerechtfertigt zu haben und bin, was die mir zu Gebote stehenden Mittel anbelangt, mit mehr als hinreichendem Fond versehen, um jede Art Garantie zur Crediteröffnung leisten zu können.

Ich richte daher die ergebene Bitte an Sie, mir gefälligst Conto zu eröffnen und meine Firma in Ihre Auslieferungsliste zu setzen.

Die vom 1. Januar d. J. an erscheinenden Novitäten wollen Sie mir unverlangt senden, doch werde ich solche für die Zukunft selbst wählen, ebenso ersuche ich um schleunige Einsendung von Bildern, Plakaten, Wahlzetteln, Prospecten, für welch erstere mein Etablissement durch seine Lage (Wenzelsplatz) besonders vortheilhaft sein dürfte.

## Meine Commissionen

in Wien hatte Herr H. Markgraf, in Leipzig die Herren Voigt & Günther zu übernehmen die Güte und sind meinerseits stets in den Stand gesetzt, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mein neues Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen empfehle, zeichne ich mit grösster Hochachtung

## B. Styblo.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist bei den Herren Vorständen in Leipzig, Wien und Prag deponirt.

[2030.] Heute versandten wir nachfolgendes Circular:

Stettin, den 1. Januar 1864.

P. P.

Hierdurch beeindre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich Herrn Otto Spaethen aus Berlin vom 1. Januar 1864 ab als Theilnehmer in meine seit 7 Jahren am hiesigen Platze bestehende Buch- und Kunsthandlung aufgenommen habe, die wir ferner gemeinschaftlich unter der Firma

F. Waldow & Spaethen  
fortführen werden.

Herr Otto Spaethen, der längere Zeit hindurch in den Handlungen der Herren Léon Saunier in Stettin, C. E. Fritze in Stockholm, M. Diesterweg in Frankfurt a. M., Th. von der Nahmer in Stettin und C. Hingst in Stralsund arbeitete, hat sich in diesen Geschäften erfolgreich für den Buchhandel ausgebildet. Seine günstigen Vermögensverhältnisse sowohl, wie seine Kenntnisse der hiesigen Localverhältnisse werden den von uns beabsichtigten Geschäftsweiterungen sicher förderlich sein.

Nach Uebereinkunft mit meinem Socius verbleiben mir die auf dem Geschäft bis zum 31. December 1863 rubenden Activa und Passiva. Die Ihnen aus Rechnung 1863 gutkommenden Saldi (ältere restire ich nicht) werden Ihnen in nächster Ostermesse voll ausgezahlt werden.

Haben Sie die Güte, von dieser Veränderung gefällige Notiz in Ihren Büchern zu nehmen und das meiner bisherigen Firma in so reicher Masse geschenkte Vertrauen auf unsere gemeinschaftliche Firma zu übertragen.

Unsere Commissionen werden auch ferner

in Leipzig: Herr W. Engelmann,  
in Berlin: Herr A. Enslin  
zu besorgen die Güte haben, ebenso werden diese Herren bereitwilligst Auskunft über unsere Verbältnisse geben.

Schliesslich bitte ich Sie, unsere Unterschrift gefälligst zu beachten, und zeichne Hochachtungsvoll

F. Waldow.

F. Waldow hört auf zu zeichnen:

F. Waldow.

F. Waldow wird zeichnen:

F. Waldow &amp; Spaethen.

Otto Spaethen wird zeichnen:

F. Waldow &amp; Spaethen.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt worden.

[2031.] Da die unerwartet rasche Zunahme des Schweiz. General-Anzeigers meine volle Tätigkeit in Anspruch nimmt, so habe ich mich entschlossen, meine Buchhandlung sofort einzugehen zu lassen. Die Liquidation findet im Februar statt. Zudem zeige ich an, dass ich alle Abonnements auf Zeitschriften den Herren Häbmeyer & Schindler in Karau übertragen habe.

Fris Döbeli in Lenzburg.

## Verkaufsanträge.

[2032.] Ein altes buchhändlerisches Etablissement im nordwestlichen Deutschland, Verlag, Sortiment, Leihbibliothek, Buchdruckerei und eine Lithographische Anstalt umfassend, ist mit dem Wohnhause, zwei Seitengebäuden und einem Garten für 53,000 Thlr. zu verkaufen. Das Geschäft geniesst einen sehr soliden Ruf und würde bei entsprechenden Mitteln eine vorzügliche Acquisition sein.

Nähre Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[2033.] Verkauf einer Verlagsbuchhandlung. — In Folge des Todes des Besitzers einer biefigen Verlagsbuchhandlung soll dieselbe verkauft werden.

Auf portofrei Anfragen ertheilt der Unterzeichnete weitere Auskunft.

Leipzig, Januar 1864.

Adv. Siekel,  
F. Notar.

## Fertige Bücher u. s. w.

## Zur Shakespeare-Feier!

[2034.]

Zum 23. April 1864, dem 300 jähr. Geburtstage Shakespeare's, erschien soeben in meinem Verlage:

## Shakespeare.

Nach authentischen Quellen und eigenen Forschungen

von

A. von Winterfeld.

Preis 5 Sgr ord., 4 Sgr no., 3 Sgr baar; mit 50% gegen baar effectuire alle vor dem 2. März 1864 bei mir eingehende Baarbestellungen; Gr. a cond. nur bei gleichzeitigen festen resp. Baar-Bestellungen.

Obige Schrift A. von Winterfeld's, der jedem Sortiment ja durch seine humoristischen Soldatengeschichten ic. ein lieber Bekannter, ist von dem Geiste eigenster Forschung durchweht und gibt völlig neue Aufschlüsse über das Leben des großen Briten. Ungemein populär geschrieben, ist sie leicht verständlich. — Gest. kurz vor der allgemeinen Shakespeare-Feier, wird der wirklich umsichtige Sortimentier selbst in den kleinsten Dingen für obige Schrift mit leichter Mühe zahlreiche Räuber zu finden wissen. — Auf das bereitwilligste liefere ich Zeitungen, Zeitschriften ic. Exemplare zur Besprechung gratis.

Berlin, im Januar 1864.

Werner Große.

(Siehe Wahlzettel.)

[2035.] Bei dem Unterzeichneten erschien soeben:

Fontes adhuc inediti rerum Rhena-  
narum.

## Niederrheinische Chroniken

herausgegeben

von

Dr. G. Ederk,

Secretair des hist. Vereins f. Niederrhein.

I. Cronica presulum et archiepiscoporum

Coloniensis ecclesie.

II. Die Chronik der Stadt Erkelenz. Mit 1

Bilde.

III. Chronik des Gallorenbergs bei Ahrweiler.

IV. Chronik der Stadt Sinzig.

Gr. gr. 8. 16 Bogen. 1 f. 6 Sgr mit  $\frac{1}{2}$ . Gesamtausgabe zu nur 250 Exempl.

3. Mr. Heberle (H. Kempf)

in Edn.

**Jahrbuch der deutschen Viehzucht.**

[2036.]

Soeben ist erschienen und versandt worden:

**Jahrbuch der deutschen Viehzucht,**

nebst

**Stammzuchtbuch deutscher Zuchtheerden.**

Herausgegeben von

Wilhelm Janke, A. Körte und C. v. Schmidt.

Mit Abbildungen berühmter Zuchthiere.

Groß-Octav. — Jährlich 4 Hefte. —

Preis pr. Jahrgang 4 f.

**Erstes Heft.**

Inhalt: Vorwort. Ueber die Nothwendigkeit der Anlegung von Stammregistern bei der Begründung von Zuchtheerden. Von Carl v. Schmidt. — Die beliebte Kuhherde. (Mit 2 Abbildungen.) — Beiträge zur Würdigung einiger englischer Rassen. Von M. M. Witt auf Bogdanowo. — Die Dauer der Saugezeit und die erste Aufzucht der Kälber. Von Dr. Wilkens auf Pogarth. — Ueber die Durchfälle der Saugkälber und die Beseitigung derselben. Von G. v. Kessel auf Roake. — Die Rentabilität der Wollherden. Von A. Körte. — Ueber die Drehkrankheit der Schafe. Von C. Jenisch in Freyenstein. — Steht die Milchergiebigkeit einer Kuh im directen Zusammenhange mit ihrer Körperform? Von Prof. Dr. T. Kühn in Halle. — Das Thräger der Rindvieh. Von Dr. Alex. Ziegler. — Das Führen der Stamm- und Sprungregister. — Bücherschau. — Anhang: Stammzuchtbuch deutscher Zuchtheerden. Kinder: A. Shorthorn. — B. Ayshires. — C. Marsch- und Niederungs-Schläge. — D. Höheland-Schläge. — E. Landvieh. — F. Durch Kreuzung gebildete Schläge. — Schafe. 1) Zuchten für Wollproduktion. — 2) Zuchten für Fleischproduktion. — Schweine.

**K**indem ich dieses Unternehmen, das in seiner Specialität ohne Concurrenz besteht, Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfehle, stelle ich Ihnen Exemplare des ersten Heftes zu thätiger Verwendung gern à cond. zur Verfügung.

Das zweite Heft, welches Anfang März d. J. erscheint, werde ich nur auf Verlangen zu den fest behaltenen Exemplaren versenden.

Breslau, Januar 1864.

**Edvard Trewendt.**

[2037.] Zur Completirung des Lagers bitte zu verlangen:

**Frenkel, F. G.**, Predigten auf alle Sonntage und Feste des Kirchenjahres. Zweite Sammlung. 1 f. 15 M. ord., 1 f. netto. — Predigten über das Gebet des Herrn. 10 M. ord., 7 M. netto.

**Trautschold, J. G.**, dichterische Blütenzweige und Sinnblumen aus dem Garten der biblischen Menschheit. Eleg. geb. mit Goldschnitt 1 f. ord., 20 M. netto.

Saalfeld, den 27. Januar 1864.

**C. Niese.**

[2038.] Berlin, den 15. Januar 1864.

In circa 8 Tagen wird druckfertig:

Quartal- und Monats-Ausgabe  
von

Romberg's

**Zeitschrift für praktische Baukunst****24. Jahrgang.**

Mit zahlreichen Abbildungen in Holzschnitt, 40 Tafeln in Stahlstich, Lithographie, Farbendruck und 24 Bogen Text.

Quartal-Ausgabe: Heft 1—3. pr. opt. = 4 f. — 25 % in Jahresrechnung und 33 1/3 % baar.

Monats-Ausgabe: Heft I. = 12 1/2 Sg. — 25 % in Jahresrechnung und 33 1/3 % baar.

Freixemplare: 6 × 1. 12 × 2.  
24 × 4.

Zur Erleichterung des Abonnentensammelns bei dem der „Romberg'schen Zeitschrift“, als der praktischsten und zugleich wohlfeilsten Bauzeitung, besonders zugethanen Bau-Gewerkstande, insbesondere der mittleren und kleinen Städte, ist uns von denjenigen geehrten Handlungen, welche hier umfangreiche Resultate erzielen, der Wunsch mehrfach ausgedrückt worden, ihnen die Verwendung durch Colporteurs mit einer Ausgabe in monatlichen Heften zu erleichtern. Wir haben uns nun zu einer solchen entschlossen und gewähren Ihnen für die

Monats-Ausgabe folgende Bezugs-Bedingungen:

(Die Berechnung erfolgt heftweise und nicht pro complet.)

- 1) Monatsheft I. in beliebiger Anzahl à condition.
- 2) Auf die Fortsetzung 25 % in Jahresrechnung, 33 1/3 % baar und 6 × 1, von welcher Continuation ab Ihnen 7 Exemplare Heft I. gutgeschrieben werden.
- 3) Bei einer Continuation von 12 × 2 werden Ihnen 14 Exemplare auch des 2. Monatshefts und bei einer Continuation von 24 × 4 = 28 Exemplare der Monatshefte 1, 2 und 3 gutgeschrieben.

Ihr Verdienst stellt sich demnach:

7/8 Exemplare bringen Ihnen  
in Rechnung . . . . 35 f — Sg.  
Kosten Sie . . . . 20 „ 18 1/4 „

Verdienen Sie . . . . 14 f 11 1/4 Sg.

Baar . . . . . 35 f — Sg.

Kosten Sie . . . . 18 „ 10 „

Verdienen Sie . . . . 16 f 20 Sg.

14/12 Exemplare bringen Ihnen

in Rechnung . . . . 70 f — Sg.

Kosten Sie . . . . 37 „ 15 „

Verdienen Sie . . . . 32 f 15 Sg.

Baar . . . . . 70 f — Sg.

Kosten Sie . . . . 33 „ 10 „

Verdienen Sie . . . . 36 f 20 Sg.

28/24 Exemplare bringen Ihnen

in Rechnung . . . . 140 f — Sg.

Kosten Sie . . . . 67 „ — "

Verdienen Sie . . . . 73 f — Sg.

Baar . . . . . 140 f — Sg.

Kosten Sie . . . . 60 „ — "

Verdienen Sie . . . . 80 f — Sg.

Mit collegialer Empfehlung

**Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt.**  
Sigismund Wolff.

[2039.] Soeben versandt werden:

**Stein und Hörschmann's****Handbuch****der Geographie und Statistik.**

Neu bearbeitet unter Mitwirkung mehrerer Gelehrten von Prof. Dr. J. C. Wappaus.

**Siebente Auflage.**

4 Bände. Text.-8. ca. 440 Bogen. Subscr. Preis 24 f.

Zweite Subscriptions-Ausgabe in 48 Bfgn. à 15 M.

Jeden Monat erscheinen 2 Bfgn., so daß das ganze Werk bis Ende 1865 vollständig in den Händen der Abnehmer sein wird. Dasselbe kann auch in 8 Abthgn. bezogen werden, von denen Bd. I. Abth. 1. u. 2., II. 1. u. 2., III. 1., IV. 1. u. 2. bereits fertig vorliegen, während I. 3., II. 3., III. 2., nebst Nachträgen binnen Jahrestrift nachfolgen.

**Bezugsbedingungen:**

In Rechnung 33 1/3 %, gegen baar 40%.  
Freierpl. in Rechnung und gegen baar  
7 pro 6,

auch wenn von den 2 Ausgaben zusammen bezogen.

Wir zeigen diese neue Ausgabe in allen bedeutenderen Organen der Dagespresse an und lassen Prospekte in den verbreitetsten Wochen- und Monatschriften beilegen, weshalb wir diejenigen Handlungen, welche noch nicht verlangten und keine Novitäten annehmen, bitten, sich Exempl. der 1. Bf. baldigst zu verschreiben. Wir geben dieselben in beliebiger Anzahl à cond. ebenso Prospekte und Subscriptionslisten. Bei den überaus günstigen Bezugsbedingungen dürfen wir wohl auf eine allseitige recht thätige Verwendung für dieses bedeutende Werk, dessen Vollständigkeit von keinem anderen dieser Art erreicht wird, von Seiten der Herren Sortimenten rechnen. Die 2. Bf. versenden wir ebenfalls noch à cond., Bf. 3. und folgende jedoch nur fest.

**Achtungsvoll**

Leipzig, am 26. Januar 1864.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.**

[2040.] Die

**Memorabilien.**

Mittheilungen praktischer Aerzte,  
herausgegeben

von

**Dr. Fr. Behz,**

erscheinen pro 1864 in bisheriger Weise fort;  
mit ihnen erscheint der

**Irrenfreund**

von

**Dr. Roser und Dr. Broßius.**

Der Preis für beide zusammen beträgt  
pro Jahr 2 fl 15 M. = 4 fl. mit 25 % Rabatt;  
der Irrenfreund allein kostet 20 M.  
= 1 fl. 12 Kr. mit 25 % Rabatt.

Bestellungen erbittet sich

**Albert Scheurle in Heilbronn.**

P. P.

[2041.] Mit der soeben als Rest ausgegebenen letzten Lieferung (IV. II. 2) ist die neue vermehrte und verbesserte Ausgabe

von

Dr. C. F. Koch's

**Allgemeines Landrecht**

für die Preußischen Staaten.

Unter Andeutung der obsoleten oder aufgehobenen Vorschriften und Einschaltung der jüngeren noch geltenden Bestimmungen, herausgegeben mit

**Kommentar in Anmerkungen.**

Vier Bände mit Nachträgen und Register in sechs Abtheilungen.

(I. Band in 4. Aufl. II—IV. Band in 3. Aufl.)

gr. 8. 365 Bogen. 27 f. 20 1/4 f. netto.

(Druck von Friedr. Frommann in Jena.) vollständig erschienen.

Hierbei den betreffenden Handlungen für die dieser Ausgabe seit ihrem Erscheinen, den letzten zwei Jahren zugewendete, erfolgreiche Verwendung meinen verbindlichen Dank sagend, bitte ich zugleich, diesem für die preußische Praxis tatsächlich unentbehrlichen, in allen Beziehungen wiederum correcten Kommentar auch fernerhin ungetheilte Aufmerksamkeit zu widmen.

Ich kann das Werk aber nur complet, für feste Rechnung liefern.

Hochachtend

Berlin, im Januar 1864.

J. Guttentag.

**Pränumerations-Einladung.**

[2042.] Die

Österreicherische

**Buchhändler-Correspondenz**

erscheint auch für 1864 monatlich 3mal à 1 — 2 1/2 Bogen 4. Preis 2 f. 20 Ngr. ganzjährig, franco Leipzig.

Den Herren Verlegern, welche für Österreich speciell zu wirken wünschen, empfiehlt sich das Blatt

**zu Inseraten,**

welche von guter Wirkung sind, da dasselbe an 250 Vereinsmitglieder gratis abgegeben wird und außerdem in Österreich allem noch über 100 Abnehmer zählt.

Der Preis der Inserate ist 11 1/3 Ngr. für die 3mal gespaltene Nonpareille-Zeile. Die Beiträge werden vierteljährlich eingehoben.

Wien, Januar 1864.

Rudolf Lechner.

[2043.] Soeben erschien in meinem Verlage:

**Le Guide infaillible de la Danse moderne**

par

A. Knoll.

Part. I.

**Les Lanciers-, La Française- et l'Alliance- Quadrille.**

Eleg. broschirt 7 1/2 Ngr. ord., 5 Ngr. fest und baar.

6/7 mit 50% Rabatt gegen baar.

Hamburg.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

[2044.] Für den deutschen Buchhandel wurde mir der Debit übertragen von:

**Veleslavín.****Zeitschrift**

für Buchdruckerkunst.

Dieses einzige slavisch-typographische Blatt erfreut sich nicht allein in der Heimat, sondern auch jenseits der Grenzen derselben einer allgemeinen Theilnahme sämtlicher Buchdruckereien in Slavia's weiten Landen. Die Zeitschrift hat sich die Aufgabe gestellt, die slavischen Typographen von allen neuen Erscheinungen auf dem weiten Gebiete der Buchdruckerkunst in Kenntniss zu setzen, sowie auch den Erzeugnissen der verschiedenen Kunstwerkstätten, wie z. B. dem Maschinensbau, der Schriftgiesserei, der Farbenfabrikation u. s. w. neue Bahnen und Abzugsquellen zu eröffnen, und zwar überall, wohin das heilbringende Licht der Buchdruckerkunst seine Strahlen geworfen.

Der „Veleslavín“ erscheint seit 1. Oktober 1863 in Prag monatlich zweimal, am 1. und 15. jedes Monats, in 4, eleganter Ausstattung. Abonnenten erhalten das in Farbendruck ausgeführte Portrait des Hrn. Hofraths Alois Auer, Directors der k. k. Staatsbuchdruckerei in Wien, und schon im zweiten Quartal, als Prämie gratis.

Der Abonnementspreis auf den „Veleslavín“ beträgt vierteljährlich 70 Nkr. = 14 Ngr. Eingesendete Beilagen aus den verschiedenen Etablissements werden dem Blatte gratis beigeschlossen und nur die Postgebühr 42 Nkr. pr. 100 Ex. berechnet. Insetsätze werden nebst der Stempelgebühr pr. 30 Nkr. = 6 Ngr. mit 5 Nkr. = 1 Ngr. pr. Petitzeile berechnet.

Hamburg.

**Jean Paul Friedr. Eugen Richter.**

[2045.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen und wurde an alle preussische Handlungen, die gewöhnlich Nova von mir erhalten, unverlangt versandt:

**Das verfassungsmäßige Recht der Kirchen in Preussen und das Urtheil des königlichen Obertribunals vom 19. Mai 1863.**

Von

einem preussischen Juristen.

8. 6 Druckbogen, Preis 10 Ngr.

Diese, aus der Feder eines der berühmtesten Juristen Preussens geflossene Broschüre dürfte namentlich vom Klerus und allen Freunden des Rechtes überhaupt gelesen werden.

Mainz, 23. Januar 1864.

Franz Kirchheim.

[2046.] In meinem Commissionsverlag erschien:

**Urkunden zur Beurtheilung der Sonderburgisch-Augustenburger Erbansprüche.**

4 Ngr. ord., 3 Ngr. fest und baar.

Hamburg.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

[2047.] Vollständig ist jetzt erschienen und steht auf Verlangen fest oder baar zu Diensten:

**Deutsches Magazin**

zur Unterhaltung und Belehrung.

Ein illustriertes Familienbuch.

Mit Beiträgen

von

H. Beta, Th. Colshorn, E. H. v. Dedenroth, Fr. Friedrich, Rud. Gottschall, Günther v. Freiberg, St. v. Grabowski, Ludw. Habicht, Carl Heigel, Theod. König, Herm. Lessing, Rud. Löwenstein, Bald. Möllhausen, Ferd. Pfug, Elise Polko, Jul. Rodenberg, Karl Rupp, Schmidt-Weissenfels, Jul. Sturm, J. D. H. Temme, Titus Ullrich, S. Verena, Franz Wallner, Jul. v. Wickede ic.

Herausgegeben von

Julius Rodenberg und Ludwig Habicht.

Dritter Jahrgang.

Mit 70 prachtvollen Illustrationen.  
hoch Quart. 60 Bogen. Brosch. Preis 2 f. ord.  
In Rechnung mit 33 1/3 — baar mit 40%.

Dieser Jahrgang, mit 20 Original-Geschichten der bedeutendsten Novellisten, bildet ein abgeschlossenes Ganze, ein prachtvolles Familienbuch, das in seinem vielfamgenden Inhalt einen wahren Schatz und ein Werk bietet, welches einen bleibenden Werth behält.

Keine Leihbibliothek dürfte das Buch entbehren können.

Berlin, Januar 1864.

Oswald Seehagen.

[2048.] Bei Joh. & Friedr. Leon in Kla-  
genfurt ist soeben erschienen und wird nur  
auf Verlangen zur Fortsetzung versendet:  
**Pernhart, M., Bilder aus Kärnten.** 2.  
Lfg. Kl. Ausg. 20 Ngr.; 2. Lfg. Peach-  
Ausg. 1 f. 2 Ngr.

[2049.] Beim Jahreswechsel erlaube ich mir  
zu empfehlen die bei mir erscheinende Mo-  
natschrift:

**Sammlungen für Liebhaber christ-  
licher Wahrheit und Gottseligkeit.**

1864.

Der Jahrgang umfasst 12 Nummern von  
je 2 Bogen, welche monatlich erscheinen.

Preis pr. Jahrgang netto 14 Ngr.

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

Diese älteste unter unsrigen deutschen erbaulichen Zeitschriften wurde 1783 von der deutschen Christenthumsgesellschaft in Basel ge-  
gründet und hat nun 81 Jahre lang unter  
Solchen, die „christliche Wahrheit und Gott-  
seligkeit lieb haben, dankbare Leser gefunden“. Sie erscheint in monatlichen Nummern, deren  
jede zuerst eine erbauliche biblische Betrachtung  
bringt, dann folgen und wechseln ab: Mit-  
theilungen aus dem Reiche Gottes, Lebensbil-  
der, Briefe, Gedichte, Anekdoten u. s. w.  
Ein Jahrgang zusammengebunden gibt einen  
wertvollen Beitrag zur Hausbibliothek.

(Recension.)

Ich ließere die Zeitschrift nur fest, und  
werde mit erlauben, den Betrag beim 2. Hefte  
nachzunehmen.

Achtungsvoll

Basel, den 26. Januar 1864.

C. F. Spittler.

**Medical Times and Gazette.**

[2050.]

Besondere Einrichtungen mit den Herren John Churchill & Sons haben es möglich gemacht, dass auch dieses wichtige Journal 5 Tage nach Erscheinen hier in Leipzig von mir expediert wird.

Die Nummer vom 16. Januar wurde bereits am 21. versandt. Diese Schnelligkeit wird auf den steigenden Absatz von Einfluss sein.

Leipzig, 23. Januar 1864.  
**Ludwig Denieke.**

[2051.] Soeben erschien:

**Gedanken über den deutschen Buchhandel.**

Von F. Stöpel.

Preis 5 Sch. baar.

Berlin, im Januar 1864.

F. Stöpel.

**An die verehrte katholischen Sortimentsbuchhandlungen!**

unterzeichnete beichtet sich zur ergebensten Kenntnis zu bringen, dass er den Debit des:

**Bamberger Pastoralblatts**,  
welches seither durch die Post expediert wurde, pro 1864 commissionsweise für den Buchhandel übernommen hat, und bittet die verehrten Sortimentshandlungen um recht thätige Verwendung für dies Blatt, welches unter den Herren Geistlichen noch großer Verbreitung fähig ist. Probenummern stehen gratis zu Diensten und bitte zu verlangen.

Bamberg, im Januar 1864.  
**W. G. Hepple's Buch- u. Kunsthändlung.**

[2053.] Soeben erschienen und versandt:  
**L. van Beethoven's sämmtliche Werke.**

Erste vollständige, überall berechtigte Ausgabe.

(Zwanzigste Versendung.)

Partitur-Ausgabe. Nr. 25. Ouverture zu Prometheus. Op. 43. in C. n. 24 Ngr.  
— Nr. 28. Ouverture zu den Ruinen von Athen. Op. 113. in G. n. 21 Ngr.  
— Nr. 206. Fidelio (Leonore). Oper. Op. 72. n. 7 1/2 9 Ngr.

Leipzig, 21. Januar 1864.

**Breitkopf & Härtel.**

[2054.] Von Neujahr ab erscheint in Mailand und ist von mir zu beziehen:

**Circolare  
de la  
Libreria italiana.**

Pubblicazione bimensile

del  
Circolo italiano della libreria, tipografia ed arti affini.

Anno I. Milano 1864. 24 Nrn. à 16 pag.  
Preis 3 1/2 Ngr franco Leipzig.

Turin, im Januar 1864.  
**Hermann Loescher.**

[2055.] In unserem Verlage ist soeben erschienen und nach den eingelaufenen Bestellungen versandt worden:

**Gegen  
Renau, Leben Jesu.**

Von

Dr. H. Gerlach,

Vicentiat der Theologie

gr. 8. 6 Bog. Brosch. Preis 10 Sch.

Da unser Vorrauth nur noch gering ist, so können wir nur noch ausnahmsweise à cond. Bestellungen berücksichtigen.

Berlin, den 15. Januar 1864.

**Gustav Schlawits Verlagsbuchhandlung.****Preis-Ermäßigung.**

[2056.]

**Deutsche Jahrbücher  
für Politik und Literatur.**

2 Jahrgänge oder Band I.—VIII. in

24 Heften.

Rabengepreis: 2 1/2 pro Band, 25 Sch das einzelne Heft.

Bis Schluss des Jahres 1864 pro Band  
1 1/2.

Einzelne Hefte, soweit es der Vorrauth gestattet, 15 Sch.

Sämtliche 8 Bände zusammen 7 1/2 1/2.

Von diesen ermäßigten Preisen gebe ich in Rechnung 25 %, bei Waartzahlung 33 1/3 % Rabatt.

Eine Anzeige, die ich über den Inhalt dieser Bände habe drucken lassen, ist bereits allen Handlungen in entsprechender Anzahl zugesendet worden, stelle aber im Falle des Mehrbedarfs gern weitere davon zur Verfügung.

Berlin, 25. Januar 1864.

**J. Guttentag.****Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[2057.] Unter der Presse befindet sich:

**Das schwarze Buch**

von

Berlin

oder

Geheimnisse der protestantischen

Metropole.

Herausgegeben

von

J. Retcliffe.

Das Ganze umfasst circa 24 Lieferungen à 5 Ngr. in illustriertem Umschlag broschirt, wovon bestimmt alle 14 Tage Eine ausgegeben wird.

Freierexemplare: auf 12/1, 25/3, 50/7, 100/15.

Nach Erscheinen der letzten Lieferung tritt eine Preiserhöhung ein.

Unter diesem Titel bieten wir der deutschen Lesewelt ein Buch, wie ein ähnliches unseres Wissens noch in keiner Sprache vorhanden ist.

In den berühmten „Geheimnissen von Paris“ und ähnlichen englischen und nord-

amerikanischen Werken ist zwar der Versuch gemacht worden, die sittlichen und politischen, geselligen und gesellschaftlichen Zustände mancher großen Weltstadt zu enthüllen, und auch von den Schlupfwinkeln des Verbrechens und Laster den Schleier zu lüften.

Bei aller Anerkennung, die man den Verfassern dieser Schriften widmete, und ungeteilt aller Erfolge, welche die letzteren hatten, lässt sich aber doch nicht leugnen, dass sie ihren Zweck nicht vollkommen erreichten und das Publicum zum Theil unbefriedigt ließen. Die Ursache dieser Erscheinung mag wohl in dem romantischen Vorlage der Verfasser, ihre Enthüllungen im Gewande der Poesie aufstellen zu wollen, wobei es dann nicht fehlen konnte, dass die Wahrheit mit Dichtung gemischt und dadurch häufig getrübt und entfärbt oder gar vollständig verzeichnet und übertrieben dargestellt wurde.

Diesen sehr starken Fehler wird dieses Buch, mit dem das Berliner Leben allerdings bis in seine geheimsten Beziehungen aufzudecken beabsichtigt wird, vermeiden, ohne damit auf die Vortheile eines pikanten und dramatischen Vortrags zu verzichten; es wird Berlin zeigen, wie es ist, wie es liebt und lacht, lebt und leben lässt, buhlt und wuchtet, heult und heuchelt, spielt, speculiert und neppert. Es wird keine Dichtung geben, sondern das naturgetreue Bild Berlins und seiner Menschen, vom Proletarier und der d. Dirne bis zu den Hohen und Gewaltigen.

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

[2058.] Hierdurch benachrichtige ich Sie, dass nächstens erscheinen:

**Ostereier für Buchhändler,  
zu verspeisen im Jahre 1864.**

Zweite Gabe. kl. 8. 6 Bogen. baar 5 Ngr.

Das Verlangen nach einer Fortsetzung der zur Ostermesse 1863 herausgegebenen „Ostereier für 1863“ ist mir in vielen Zuschriften ausgedrückt worden, deshalb habe ich mich zu einer zweiten Gabe davon entschlossen. Die „Ostereier für 1864“ werden u. A. enthalten:

Herr A. Baedeker in Köln und seine Polemik im Börsenblatte.

Die Coburger, oder das Reich im Reiche.

Zur Physiologie der Principale:

a) Die ewig jammernden und die stets prahlenden Principale.

b) Die schleichenden und die polternden Principale.

c) Die dankbaren Principale.

Die Rücksichtigen von Sonst und Jetzt.

Der Gunst süchtelnde Gehülfe.

Zur Classifikation der Lehrlinge.

Die Drittel- und die Viertelmänner.

Der neue Commis; eine besonders wichtige Erscheinung für Lehrlinge und Markthelfer.

Compagnie-Geschäfte.

Kopfschmerz der Sortimente vor der Messe, Magendrücke der Verleger nach der Messe.

Das 50jährige Jubelfest der Firma Teuber.

Was man sich vom Buchhandel erzählen kann, eine humoristische Vorlesung ohne Zuhörer.

Original-Correspondenz zwischen einem Autor und Verleger.

u. s. m.

Leipzig, 28. Januar 1864.

**E. Wengler.**

[2059.] Gotha, 23. Januar 1864.

P. P.

Am 3. Februar a. c. erscheint bei mir:  
Aug. Petermann's

### Specialkarte von Süd-Schleswig.

Massstab: 1:150,000.

Nebst einer ethnographischen Skizze von Schleswig und 2 Cartons im doppelten Massstab d. Hauptkarte (1,75,000).

1. Die Umgebungen der Stadt Schleswig und die Dannewerke.
2. Missunde und der Uebergang über die Schlei.

Ein colorirtes Blatt in grossem Formate, 24½ Zoll rh. breit, 19½ Zoll rh. hoch.  
Preis 12 Ngr.

Diese Specialkarte, welche nach Norden bis hart an Flensburg reicht, enthält alle Städte, Flecken, Kirchdörfer, adeligen Güter, Weiler, einzelnen Häuser, Mühlen, Eisenbahnen, chaussirten, gebesserten und gewöhnlichen Landstrassen, die Land- und Nebenwege, Fähren etc.; auch sind in derselben neben der factisch bestehenden Grenze zwischen Schleswig und Holstein alle streitigen Grenzgebiete markirt.

Ich gebe die Karte nur gegen baar:

- 1 Exemplar für netto 8 Ngr.
- 6 Exemplare für netto 1 f 13 Ngr.
- 12 Exemplare für netto 2 f 12 Ngr.
- 28 Exemplare für netto 4 f 24 Ngr.

Hochachtungsvoll ergebenst

**Justus Perthes.**

[2060.] In meinem Verlage wird erscheinen: **Baudens, L.**, Inspecteur des Gesundheitsraths der französischen Armee ic., der Krimkrieg, die Lager, die Unterkunft, die Ambulancen, die Spitäler ic. Nach der zweiten Auslage des Originals übersetzt von Dr. med. Menke. Mit einem Vorwort von Dr. Fr. Esmarch, Professor der Chirurgie an der Universität Kiel. gr. 8. ca. 15 Bogen. Geh.

Ein nicht nur für Militärärzte, sondern auch für Militärverwaltungsbeamte wichtiges Buch.

**Forchhammer, P. W.**, Aristoteles und die exoterischen Reden. An Ad. Trendelenburg. gr. 8. 1 Bl. u. 64 S. Geh. 12 Ngr mit ¼.

**Lindemann, J.**, Lehrer, 36 Bilder für den ersten Lese- u. Anschauungsunterricht in Steindruck. Nebst einem Bogen Beleitungsblätter. gr. 8. Geh. 18 Ngr mit ½.

Besonders für Elementar- und Volksschulen, aber auch für Mütter und Erzieherinnen zum ersten Unterricht.

**Missen, J.**, Unterredungen über die biblischen Geschichten. Ein practisches Handbuch für Schullehrer. Zehnte Auflage. Erster Band: Altes Testament. Zweiter Band: Neues Testament. gr. 8. Geh. 2 f 12 Ngr mit ¼.

Ich bitte, dieser neuen Auslage eine erneute Verwendung zutheil werden zu lassen, und stelle zu dem Ende gern eine größere Anzahl à cond. zur Verfügung. Bei einem Absatz von 12 Ex. in einer Jahresrechnung gebe ich ein Freiemplar; gegen baar 11/10.

Einunddreißigster Jahrgang.

**Schrader, L.**, Archidiaconus, Kirchengebet und Huldigungseid. Vormals Bitte nunmehr Replik. gr. 8. 54 S. Geh. 7½ Ngr mit ½.

Beugnisse aus der Holsteinischen Landeskirche in der Schleswig-Holsteinischen Landesfache. Der Ertrag für die Schleswig-Holsteinische Landeskirche. gr. 8. ca. 2 — 3 Bogen. Geh. ca. 7½ Ngr mit ½.

Ich bitte für diese kleine Schrift, die in ganz Deutschland die lebhafteste Theilnahme erregen wird, im Interesse der Sache, die sie vertritt, um die thätigste Verbreitung.

Den Bedarf dieser Neuigkeiten bitte ich durch den Naumburg'schen Wahlzettel zu verlangen.

Kiel, Januar 1864.

**Ernst Homann.**

[2061.] Im unterzeichneten Verlag erscheint Anfang Februar:

**Waagen**, die Gemälde-sammlung der kaiserlichen Ermitage in St. Petersburg nebst Bemerkungen über andere dortige Kunstsammlungen. gr. 8. 30 Bogen. 2 f 20 Ngr, 4 fl. 40 kr. rh. Fest mit 25%, auf 12 Expl. 1 Freiexpl. Baar mit 33½%, auf 6 Expl. 1 Freiexpl.

Dieses Werk, die Frucht eines zweimaligen, längeren Aufenthalts des Verfassers in St. Petersburg, welches die reichen dortigen, bis jetzt nur noch wenig bekannten Kunstsäthe einer eingehenden kritischen Würdigung unterwirft und sie gewissenhaft katalogisiert, wird allen Kunstfreunden und Kunstkennern eine willkommene Bereicherung ihrer Interessen und ihres Studiums sein. — Wir können von dem Werk, der geringen Auflage wegen, nur denjenigen Handlungen Exemplare à cond. geben, welche davon fest oder baar beziehen; wir bitten demgemäß verlangen zu wollen.

Vide Wahlzettel.

München, den 26. Januar 1864.

**Fr. Brückmann's Verlag.**

**Tauchnitz Edition.**

[2062.]

In der Presse:

### The Gladiators

by

Whyte Melville.

Leipzig, den 28. Januar 1864.

**Bernhard Tauchnitz.**

[2063.] In Kürze erscheint bei uns und wohlen Handlungen, die dafür Verwendung haben, verlangen:

**Möhring, F.**, 8 Gesänge für gemischten Chor zum Gebrauch für Gymnasien, Realschulen u. Gesang-Bvereine. Op. 55. Partit. 18½ Sgr; Stimmen à 3 Sgr.

Neu-Ruppin.

**Dehmigke & Niemischneider'sche Buchh.**  
R. Petrenz.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[2064.] **H. Kirchner** in Leipzig offeriert:

- 2 Modenztg. Lpzg. 1860. 61. 62. à 1 f.
- 2 Kladderadatsch 1862. à 15 Ngr. —
- 1 Dorfbarbier 1861. 62. à 10 Ngr.

[2065.] **Kuhlmey's Buchhandlung** in Liegnitz offeriert:

**Georges**, lat.-dtchs. Handwörterb. 2 Bde.

(11.) **Hlbfrz.** Sehr gut geh. 2 f.

**Passow**, Handwörterb. d. gr. Spr. 2 Bde.

(4.) **Hlbfrz.** Sehr gut geh. 2½ f.

**Scheller**, lat.-dtchs. Lex. 2 Bde. 1817.

**Hlbfrz.** ½ f. — dtch.-lat. Lex. 1817.

**Hlbfrz.** ½ f. — **Alberti**, ital. Wörterb.

(1 f) 5 Sgr. — **Leunis**, Botanik. (4.)

**Ppbd.**; Zoologie. (4.) **Ppbd.**; Dryktognosie.

(2.) **Ppbd.** à 15 Sgr. — **Zumpt**, lat. Gr.

(10.) 15 Sgr. — **Filippi**, it. Sprachl. (12.)

**Hlbfrzbd.** ¼ f. — **Schlosser**, Weltgesch.

I. II. 1. 2. III. 1—3. IV. 1. (7 Bde.)

**Hlbfrzbd.** m. T. (18 f) 3 f. — **Müller**,

J. v., 24 Bücher allgem. Gesch. 3 Bde.

(3.) **Hlbfrz.** (4½ f) ½ f. — **Menzel**,

Gesch. Schlesiens. 3 Bde. ohne Kupfer.

1½ f. — **Montholon**, Gefangensch. Napoleon's. 2 Bde. **Ppbd.** m. T. (2 f) ½ f.

**Hahn**, Gesch. d. pr. Waterl. (4.) **Hlbfrzbd.**

1 f. — **Thiers**, franz. Revol. 2 Bde.

**Ppbd.** m. T. ½ f. — **Kreßschmer**, Fr.

Wilhelm III. 2 Bde. m. 72 Portr. **Gzlnwd.**

m. T. (3 f) ½ f. — **Hoffmann**, Europa u. s. Bewohner. 8 Bde. **Ppbd.** m. T.

(30 f) 1½ f. — **Stoll**, Götter u. Heroen d. Alterth. 2 Bde. **Drig.-Bd.** 1 f. —

**Blüthen** u. Perlen dschr. Dichtung. 1860.

**Drig.-Prachtbd.** 1 f. — **Ariost**, ras. Rosland, übers. v. Streckfuß. 5 Bde. **Ppbd.**

½ f. — **Dante**, göttl. Komödie, übers. v. Streckfuß. 3 Bde. **Gzlnwd.** m. T. ½ f.

— **Lange**, d. Evang. n. Matthäus. **Hlbfrzbd.**

(17/12 f) 11/12 f. — **Feuerbach**, Wesen d. Christenth. (2½ f.) Fleckig ½ f. —

**Koch**, pr. Privatrecht. 2 Bde. **Hlbfrz.** (7 f)

1½ f.; — der pr. Civilprozeß. **Hlbfrz.**

(4 f) 1½ f. — **Kant**, metaphysische Anfangsgr. d. Rechtsl. (1797) u. Stephani, Anm. dazu. Zus. 15 Sgr. — **Präjudicen**

d. Ober-Tribunals. 1849. **Ppbd.** m. T.

(5 f) 1 f. — **Pr. Landrecht**. 4 Bde. u.

Reg. (1821.) 1½ f. — **Pr. Gerichtsordnung**. 3 Thle. 1835. Kl. Druck. ½ f;

1795. Gr. Druck. ½ f; 1831. Gr. Druck.

1½ f. — **Ledermüller**, mikroskop. Ge-

müths- u. Augen-Ergözung. 2 Bde. u.

Nachlese. Mit 110 col. Kpfen. **Ppbd.** m.

T. (13 f) 1 f. — **Colquhoun**, Enth.

üb. d. geh. Wissenschaften. 17½ Sgr. —

**Bonaventura**, Mysterien d. Schlafens u.

Magn. 5 Sgr.

[2066.] Die v. Ebner'sche Buchhandlung in Nürnberg offeriert und sieht Geboten entgegen:

1 Hinrichs' Halbjahrskatalog 1798—1857 (incl.). Gut erhalten u. gut gebunden.

[2067.] **Karl Czermak** in Wien offeriert

gegen baar:

1 Voltaire, Oeuvres compl. 72 Vols. Basel 1784—1801, Thurneisen. In Hlbfrz. geb.

Schönes Expl.

- [2068.] Franz Sandböck in Steyr besitzt und sieht gefälligen Oefferten hierauf entgegen: Geschichte der europäischen Staaten, herausgegeben von Heeren und Ulfert. gr. 8. Hamburg.  
 1 Leo, Geschichte von Italien. 1—5. Bd.  
 1 Stenzel, Geschichte des preußischen Staates. 1—5. Bd.  
 1 Böttiger, Geschichte von Sachsen. 1. 2. Bd.  
 1 Kampen, van, Geschichte der Niederlande. 1. 2. Bd.  
 1 Geijer, Geschichte Schwedens. 1. 2. Bd.  
 1 Strahl, Geschichte des russischen Staates. 1—4. Bd.  
 1 Lappenberg, Geschichte von England. 1. 2. Bd.  
 1 Schmidt, Geschichte von Frankreich. 1—4. Bd.  
 1 Wachsmuth, Geschichte Frankreichs in der Revolutionszeit. 1—4. Bd.  
 1 Schäfer, Geschichte von Portugal. 1—3. Bd.  
 1 Dahlmann, Geschichte von Dänemark. 1—3. Bd.  
 1 Zinkeisen, Geschichte des osmanischen Reiches. 1. Bd.  
 1 Röpell, Geschichte von Polen. 1. Bd.  
 1 Registerband zur Geschichte Österreichs.  
 1 Registerband zur Geschichte Frankreichs.  
 Hier von sind 20 Bde. in schönem Halbfzbd., 22 Bde. cart.

- [2069.] J. A. Stargardt in Berlin offerirt gegen baar:  
 1 Erbkam's Zeitschrift f. Bauwesen 1858—61. Geb. Statt 26 ♂, für 10 ♂.  
 1 Heideloff's Ornamente. 24 Hft. in 4 Bdn. Nürnberg. 1847. Sauberg. Statt 32 ♂, für 14 ♂.

- [2070.] G. Stangel in Leipzig offerirt:  
 1 Gartenlaube 1857—63 in Nrn. Gut erhalten à Jahrg. 1 ♂ baar.  
 1 — 1853. Hblnwdbd. 4½ ♂ baar.  
 1 — 1856. Hblnwdbd. 1½ ♂ baar.  
 1 — 1854. Hblnwdbd. 2½ ♂ baar.

### Gesuchte Bücher u. s. w.

- [2071.] Die G. E. Vollmann'sche Buchhandlung in Cassel sucht:  
 1 Menzel, Projektionslehre.  
 [2072.] August Lüg in Hildesheim sucht antiquarisch:  
 1 Lessing's gesammelte Werke. Eplt.  
 1 Gerstäcker, Colonie. 3. Bd. apart.  
 [2073.] N. Stummel in Riga sucht:  
 1 Petermann, Pflanzenteich. Color.

- [2074.] Voigt & Günther in Leipzig suchen:  
 1 Seeger, Gedichte.  
 1 Portrait von Kramer (Ohrnenarzt).  
 1 Wilhelm Graf v. Lippe-Schaumburg, Denkwürdigkeiten.  
 1 Fatafuren, Anekdoten über schwedische Staatsmänner und Generale. Falls davon ganz oder theilweise eine Übersetzung in französischer oder deutscher Sprache existirt.  
 1 Csink, Grammar of the hungarian language.  
 1 Kinkel, 8 Briefe über Musikunterricht.  
 1 Operationen und Gefechtsberichte aus dem Feldzuge in der Rheinpfalz und Baden. Beihefte zum Militär-Wochenblatt f. October 1849 bis Decbr. 1850 und f. April bis Juni 1851.  
 1 Kossak, Stereoskopien.  
 1 Ynter, les têtes de Christ.  
 1 Sternberg, Royalisten.  
 1 — braune Märchen.  
 1 Freemann, B., Weegschale der Genade Gods. Mit Freemann's Portrait von W. de Broen u. J. Raman. Amsterdam 1721.  
 1 Calmet, Dissertatio de vita Christi. 1730.  
 1 Coriolanus, v. Dr. Leo. Berlin.  
 1 Erzählungen a. dem Riesengebirge. (B., Springer.)  
 1 Hamlet, erläutert von Rohrbach.  
 1 Der Freischaarenzug im Frühjahr 1848.  
 1 Mieroslawski, Berichte über den Feldzug in Baden.  
 1 Zachariae, 40 Bücher vom Staate.  
 1 Raupach, das blinde Mädchen.  
 1 Lavater, Schweizerlieder mit 2- u. 3stimmigen Melodien, von J. H. Egli.  
 1 Charras, Broschüre über den 20. Band von Thiers' Consulat. (Deutsch.)  
 Gefällige Angabe des Verlegers von „Hortus Lindemannus“.  
 1 Müller, die Etrusker.  
 1 Hegel's Werke. Eplt.  
 1 Petri, Observation sur Athalie. Programm der höhern Lehranstalt z. Rheydt 1848.  
 1 Wieder neu aufgerichtete und vergrößerte curiose Kunst- u. Werk-Schule. Nürnberg 1705, Bieger.  
 Ferner:  
 1 Behse, Geschichte d. deutschen Höfe. Eplt. (ausschl. Sachsen).

- [2075.] Franz Wagner in Leipzig sucht:  
 1 Arnold, unparteiische Kirchen- und Reformationsgeschichte.  
 [2076.] Die Herber'sche Univ.-Buchh. (E. Roth) in Gießen sucht:  
 Jahresbericht über die Fortschr. d. Chemie ic. 1858 u. ff. soweit erschienen. Gießen 1859—63.  
 Deutschland in seiner tiefsten Erniedrigung. 8. 1804.  
 [2077.] G. P. Aderholz in Breslau sucht:  
 1 Goldammer, Archiv 1861. 1. Hft. apart.

- [2078.] Richard Mühlmann in Halle sucht:  
 1 Starke, Synopsis in Vetus Test. 2. Aufl. Thl. V. Propheten u. Registerbd.  
 1 Lessing's Werke. Ausg. in 10 Bdn.  
 [2079.] Max Auerbach in Karlsruhe sucht:  
 1 Held u. Corvin, Weltgeschichte. (Ausschl. Bd. 4.)  
 1 Whewell, induct. Wissenschaften. 3 Bde.  
 [2080.] Th. Blaesing in Erlangen sucht billigt:  
 1 Rottner, Lehrbuch d. Contorwissenschaft. 2. Bd. Geb.  
 1 La Vergne, der Todeskampf u. d. Tod in allen Classen d. Gesellschaft, übers. v. Willmann.  
 [2081.] Heckenhauer in Tübingen sucht: Beleuchtung e. neuen Bearbeitung des Buches Eohelet. verf. v. R. P. Herder, Zur Theologie. Eplt.  
 [2082.] Biegel & Schmitt in Heidelberg suchen:  
 1 Rozier, Eug. de, Tabulae. (Paris 1725?)  
 [2083.] Schmorl & von Seefeld in Hannover suchen antiquarisch:  
 1 Endlicher, Genera plantarum secundum ordines naturales disposita. (1841, Beck.)  
 [2084.] H. Georg in Basel sucht:  
 Cobet, G., variae lectiones. (Leyden.)  
 [2085.] Die Schaub'sche Buchh. (W. Nädelein) in Düsseldorf sucht:  
 1 Sismondi, Hist. des républiques ital. du moyen-âge. 16 Vols. Cplt. Paris.  
 1 Heeren u. Ulfert, Gesch. d. europ. Staaten. Soweit erschienen.  
 [2086.] Kirchhoff & Wigand in Leipzig suchen:  
 1 Wieland's Werke. 1794—98. Bd. 5. 13. u. 32.  
 1 Pico della Mirandola, Vita II. Savonarola. 2 Vol. Paris 1674.  
 1 Savonarola, erwedl. Schriften, übers. v. Rapp. 1839.  
 1 — del ruggionamento degli stati ecc. 1818.  
 1 Meier, Savonarola. Berlin 1836.  
 1 Rudelbach, Savonarola. Hamb. 1835.  
 1 Carle, Histoire de Savonarola. Paris 1842.  
 1 Scarponio, Nicolo, Vita di Savonarola. 1781.  
 1 Neri, Apologia del Savonarola. Firenze 1564.  
 1 Buddeus, Disputat. de artibus tyrannicis H. Savonarolae.  
 [2087.] Franz Wagner in Leipzig sucht:  
 1 Neander, Tertullianus. Monographie. 1838.  
 [2088.] Fr. Klincksieck in Paris sucht: Philosophical Transactions of the Royal Society of London 1801—31 und 1856. II. bis 1863.

[2089.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht unter vorheriger Preisangabe antiquarisch:

- 1 Surius, *Vita Sanctorum*. Edit. II.
- 1 *Theatrum europeum*. Cplt.
- Döllinger, Lehrbuch der Kirchengeschichte. 1. 2. Bd. 1. Abth. 1843. (Mehrere Exemplare.)
- 1 Wette, de, Einleitung in d. Alte Testament.
- Georges, deutsch-latein. u. latein.-dtisch. Wörterbuch. (Mehrere Exemplare.)

[2090.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

- 1 Deutsche Vierteljahrsschrift (Cotta) 1852. 3. Hft. oder cplt.
- 1 Ernesti, *Opuscula theolog.* 1792.
- 1 Mori, F. N., *dissertationes theol. et philol.* 2 Vol. 1787—93.
- 1 Holstenii codex regular. monast.
- 1 Abulfeda, *Géographie*, p. Reinaud et Mac Guckin de Slane.

[2091.] **J. M. Spaeth** in Berlin sucht:

- 1 Göppert, die fossilen Farbenkräuter; — die Gattungen der fossilen Pflanzen. — Euclid's Elemente, von Lorenz. — 1 Burmeister, Entomologie. — 1 Brauer u. Loew, Neuroptera austriaca. — 1 Almanach de Gotha 1763—1863.

(NB. möglichst alle franz. — doch ist mit auch von deutsch. Ausg. Offerte angenehm.)

- 1 Gracian, spanisch. — 1 Tacitus, deutsch v. Bötticher.

[2092.] **F. A. Brockhaus'** Sort. und Antiq. in Leipzig sucht:

- 1 Miscellanea zum Lehnrecht, gesammelt v. Zepernik. Halle 1794.
- 1 Pieśni narodowe. Posen 1848.
- 1 Goszczyński, Pobudka. Warschau 1831.
- 1 Bard, Oswodzonej polski. Warschau 1830.
- 1 Poezye narodowe, przez A. L. C. Paris 1849.

[2093.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen billig:

- 1 Span, 600 Urtel über Bergrecht.
- 1 Jean Paul, Levana.

[2094.] **Ernst Heyne** in Leipzig sucht:

- 1 Harles, Ethik.
- 1 Thomasius, Dogmatik.
- Noch andere gute dogmatische Werke.
- 1 Wolff, prof. u. poet. Hausschatz.

[2095.] **Gebrüder Hug** in Zürich suchen:

- 2 Lachner, Franz, Preissinfonie Op. 52. à 4 ms. Wien, Haslinger.
- 1 Hesse, Ad., Sonate Op. 42. à 4 ms. Wien, Haslinger.

[2096.] **W. Balett & Co.** in Bremen suchen antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Starke, Synopsis. Die grossen Propheten.
- 1 Besser, Bibelstunden. II. I. III. I. 2. VI. VII. 1. 2. VIII. IX.

[2097.] **Fr. Karafiat** in Brünn sucht billig, wenn auch gelesen, doch gut erhalten: Bulwer:

- Pelham od. Abenteuer eines Gentleman.
- Alice oder die Geheimnisse. Fortsetzg. von Ernst Maltravers.
- Lucretia oder die Kinder der Nacht.
- Die Pilger des Rheins.
- Harold, der letzte Sachsenkönig.
- Die Cartone.
- Meine Novelle von Pisistratus Carton.
- Was wird er damit machen?

Eugen Sue:

- Latréaumont.
- Atar-Gull.
- Der Salamander.
- Plick und Plock.
- Arthur.

- Die Berge von la Ronda.
- Eine glückliche Frau.
- Der Pariser zur See.
- Die Kunst zu gefallen.
- Die Fanatiker.

- Die Abenteuer des Hercules Kühn.
- Der Oberst von Suryville.
- Die Eucaracha.
- Der Schiffbruch oder die Opfer.
- Die Seewarte von Roat-Ben.

- Kardiki. Novelle.
- Der Comthur von Malta.
- Mathilde. Memoiren einer jungen Frau.
- Der Abenteurer u. d. weibliche Blaubart.
- Therese Dunoyer.

- Paula Monti oder das Hotel Lambert.
- Der ewige Jude.
- Martin der Findling oder Denkwürdigkeiten eines Kammerdieners.

- Die Spanierin oder das Schlachtopfer eines Mönches.

- Ferdinand Duplessis oder Memoiren eines Mannes.

- Miss Mary oder die Erzieherin.

- Der Admiral Levacher.
- Gilbert und Gilberte.
- Johann und Louise.
- Fabien de Luciole.
- Die Familiensöhne.

- Geheimnisse eines Hotel garni.

- Die Geheimnisse des Kopfkissens.

- Die Familie Jouffroy.

Herloßsohn:

- Der Ungar. 3 Thle.

- Die Wahnsinnige. 2 Thle.

- Kometenstrahlen. Eine Sammlung von

- Erzählungen. 2 Thle.

- Memoiren eines preußischen Officiers.

- Der Venetianer.

- Der letzte Laborit oder Böhmen im 15.

- Jahrhundert.

- Eine Theater-Liebschaft.

- Zeit- und Lebensbilder. Novellen.

- Wanderungen durch das Riesengebirge

- u. d. Grafschaft Glaz.

Arabella oder Geheimnisse eines Hoftheaters.

Camera obscura. Novellen.

Fahrten und Abenteuer des M. Gaudentius Enzian. 2 Thle.

Kleine Erzählungen. 4 Bde.

Die Hussiten. 4 Bde.

Die schöne Magd. 3 Bde.

Die Tochter des Piccolomini. 3 Bde.

Wallenstein's erste Liebe. 3 Bde.

Mein Wanderbuch. 2. Thle.

Weihnachtsbilder. Eine Festgabe.

Humoresken, Ironien u. s. w.

Die Mörder Wallenstein's. 3 Bde.

Der Inselfürst.

Paul de Kock:

Ambroisine.

Blumenmädchen von Paris.

Monsieur Chérami.

Herr Choublane, der eine Frau sucht.

Ein Herr, der sich zu verheirathen wünscht.

Ein sehr gequälter Herr.

Liebhaber des Mondes.

Der Millionär.

Frau von Monflanquin.

Paul u. sein Hund.

Der Pfuhl von Auteuil.

Mondscheinbekanntschaften.

Liebe kommt, Liebe geht.

Eine Emancipirte.

Junges Mädchen — Alter Junggeselle.

Moustache.

Taquinet, der bucklige Advocatenschreiber.

Die Ungehirte.

Das Kind meiner Frau.

Ein guter Kerl.

Die Jungfrau von Belleville.

Die grosse Stadt.

Tyler, der Dachdecker.

[2098.] **Vinc. J. Schmied** in Prag sucht billig, wenn auch gebraucht, jedoch in gut erhaltenen Exempl.:

- 1 Rock, Ambroisine. (Hartleben.) 1. Thl.; — 1 Gerisette. Ebd. 1—3. Thl.; — 1 Frau mit 3 Gesichtern. Eplt. Ebd. — 1 Montépin, Perle des Palais Royal. — 1 Thackeray, Jahrmarkt des Lebens. — 1 Ruppius, Deutscher. — 1 Retcliffe, Sebastopol; — 1 Nena Sahib. — 1 Hahn-Hahn, Ulrich. — 1 Feuillet, le roman d'un j. homme pauvre. — 1 Macaulay, Hist. of England. 1. Bd. — Offerten billiger engl. Romane (Tauchnitz Edition) der letzten zwei Jahre sind mir erwünscht.

[2099.] **J. Schalek** in Prag sucht billig:

- 1 Hausblätter, v. Hackländer u. Hoefer. Jahrg. 1857—63. Gut erhalten.

[2100.] **Th. Blaesiung** in Erlangen sucht:

- Erhard, Geschichte des Wiederaufblühens der Bildung. 2. u. 3. Bd.

- [2101.] Williams & Morgate in London suchen:  
3 Hammer-Purgstall, Gulshen i Rhaz Shebisteris Rosenstier des Geheimnisses. 8. 1838.
- 1 Guerike, de schola Alexandr. 2 Vol.
- 1 Moriz, Magazin f. Seelenkunde.
- 1 Bulletin de la Soc. des naturalistes de Moscou. Cplt.
- 1 Annales de la Société entomologique de France. Cplt.
- 1 Cuvier, le règne animal distribué d'après son organisation. 11 Vols. texte et 11 vols. atlas color. in-8.
- 1 Bloch, Ichthyologie ou hist. natur. générale et particulière des poissons. 12 Vols. avec 432 planches color. Fol.
- 1 — do. deutsche Ausg.
- 1 Lacépède, Hist. naturelle des poissons. 5 Vols. et un atlas de 129 planches.
- 1 Dumeril, Considérations générales sur la classe d'insectes. Color. 1823.
- 1 Erichson, Genera et species staphylinorum, insect. coleopt. familiae. Mit 5 ill. Kpfrn.
- 1 Schönherr, Genera et species curculionidum. 8 Vol. 1843—45.
- 1 Dejean, Species gén. des coléopt. 6 Vols.
- 1 Burmeister, Handbuch der Entomologie. 5 Bde.
- 1 Spinola, Essai monogr. sur les clérites (insectes coléopt.). 2 Vols.
- 1 Hübner, J., Sammlung exot. Schmetterlinge. 3 Bde. 4.
- 1 — Beiträge zur Samml. exot. Schmetterlinge. 5 Bde. 4.
- 1 Herrich-Schäffer, Lepidopt. exot. species novae. (Alles was erschienen.)
- 1 Esper, die europäischen Schmetterlinge. 11 Bde. 4.
- 1 — die ausländischen Schmetterlinge. 1 Bd. 4.
- 1 Siebold, Fauna japonica crustacea. Mit 46 col. Kpfrn. Fol.
- 1 Dana, Crustaceæ of the United States exploring expedition. 2 Vols. 4. mit Atlas.
- 1 Sander-Rang, Hist. nat. des aplysiens.
- 1 Claparède et Lachmann, Etudes sur les infusoires et les rhizopodes. 1858—60.
- 1 Cramer, Papillons exotiques, et supplém. par Stoll. Col.
- [2102.] Karl Gross in Heidelberg sucht antiquarisch:  
Mittheilungen aus Perthes' geogr. Anstalt, von Petermann. Jahrg. 1855.  
Realencyklopädie der Alterthumswissenschaft, von Paulin. 6 Bde.
- [2103.] Die Friedr. Wundermann'sche Buchhandlung in Münster sucht billig:  
Tries's Bauanschläge.
- [2104.] J. N. Nehrens in Barel sucht antiquarisch:  
1 Bulwer's Romane.
- [2105.] F. Hanke in Zürich sucht:  
Börne, Menzel d. Franzosenfresser.  
Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe. 8. 1856.
- Buckle, Gesch. der Civilisation. 2 Bde.  
Eckermann, Gespr. m. Goethe. 3 Thle.  
Geschichte v. goldenen Hahn; e. Beitt. 3. Kirchengesch. 8. 1785.
- Holberg, Lustspiele. 5 Bde. Hambg. u. Lpz. 1743—45.
- do. 5 Bde. Kopenh. u. Lpz. 1759—78.
- Hs. Mikelsen's Metamorph. Deutsch. Lpz. 1746.
- moral. Fabeln. Lpz. 1751. 1761. Flensbg. 1769.
- Klins Reise. Kopenh. 1780.
- Peder Pars. 4. Kopenh. 1844.
- do. 16. Kopenh. 1844.
- Iter subterrane. Hafn. 1764.
- Homer's Ilias, v. Stolberg. Flensbg. 1778.
- Hunolt's Predigten. (Alte u. neue Ausgaben.)
- Kuno v. Kyburg . . . Berichter d. Behmgerichte. 2 Thle. Berlin. 1795—99.
- Luther's Werke, v. Tirmischer ic. Erlgn. u. Fft. 1826. 1—10. Bd. (Auch einzelne Bde.)
- Molière, Oeuvres, p. Aimé-Martin. 8 Vols. in-8. Par. 1824—26.
- Racine, Oeuvres, p. A. Martin. 7 Vols. in-8. Par. 1825.
- Ranke's, Leop., verschied. Geschichtswerke. Roman du Renard . . . , p. Collin de Plancy. In-12. Malin. 1843, Hanieq.
- Rothe, Rich., Anfänge d. christl. Kirche. 1837.
- Rousseau, J. J., Oeuvres, p. Musset-Pathay. 23 Vols. in-8. Par. 1823—26.
- Oeuvres inédits. 2 Vols. in-8. Par. 1825—33.
- Histoire de sa vie et de ses ouvrages, p. Musset-Pathay. In-8. Par. 1827.
- Schwegler, nachapost. Zeitalter. 2 Bde. 1846.
- Schweizer, Alex., Central-Dogmen.
- Sophokles' Tragödien, übers. v. Thudichum. 1. Ausg. Darmst. 1827. — 2. Ausg. v. 1838.
- do., deutsch v. Donner. 1. 2. 3. u. 4. Aufl.
- do., deutsch v. Marbach. Lpz. 1858.
- Ternite, Wandgemälde v. Pompeji. Fol. Eplt.
- Varnhagen v. Ense, Tagebücher. 1861 u. ff. (Auch einzelne Bde., ausschl. Bd. 5. u. 6.)
- Winer, comp. Darstell. d. Lehrbegriffs. 4. Lpz. 1837.
- Zahn, Pompeji. 1—3. Folge. Fol. Berlin, Reimer.
- Salvandy, Don Alonso od. Spanien. Bresl. 1825. 1. u. 2. Bd.
- Rückert's Gedichte (in 6 Bdn.). 1. Bd. 1. Aufl. Erlgn. 1834.
- Wilcke, Clav. N. T. philol. 2 Vol. Lips. 1850.
- Schriften v. St.-Martin, ebenso dessen Uebersetzn. v. J. Böhme ins Französische.
- ☞ Nur rein gehaltene, epile. Bände können dienen.
- [2106.] Gust. Bertram in Sondershausen sucht:  
1 Haugault, Bauwerke. — 1 Arndts, Pandekten. — 1 Emminghaus, Pandekten. — 1 Sintenis, Civilrecht. — 1 Meyer u. Plieninger, Beiträge z. Paläontologie. — 1 Schmidt, H., Lehrbuch der Meteorologie. — 1 Kirchen-Gallerie Sachsen. 1—10. 12. — Kirchengallerie d. Herzogth. Altenburg. 1. 2.
- [2107.] W. Hestermann in Altona sucht schnelligst:  
2 Die Schl.-Hoist. Armee. Mit Abbild. (Altona, Lange.)  
Neue Romane, falls durchaus unbeschädigt, am liebsten ungebunden, mit 50% gegen baar.
- [2108.] Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen suchen antiquarisch:  
1 Jahresbericht der Chemie, von Liebig u. Kopp. Jahrg. 1847—61. Gießen.
- 1 Gmelin, Handbuch der unorganischen Chemie. 3 Bde. Heidelberg.
- 1 Bothmer, criminalrechtliche Erörterungen. Eplt. (Hannover.)
- [2109.] Die M. Leungfeld'sche Buchhandlung in Köln sucht billig und sieht gef. Offerten entgegen:  
1 Ptolemaei geographia. In deutscher od. latein. Uebersetzung.
- [2110.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen antiquarisch:  
Kladderadatsch 1848. 49.
- Braun, E., zwölf Basreliefs griechischer Erfindung. Rom 1845, Salviucci.
- Overbeck, Pompeji.
- Willkomm, zwei Jahre in Spanien und Portugal. 3 Bde.
- Wanderungen durch die Provinzen Spaniens. 2 Bde.
- Der neue Pitaval. Eplt. Brockhaus.
- Hackländer, Daguerreotypen, aufgenommen während einer Reise im Orient in den Jahren 1840 u. 41.
- [2111.] F. G. C. Leuckart in Breslau sucht:  
Clementi, Muzio, Selection of practical harmony for the Organon or Piano-forte. London, Bates. Einzelne Bde. u. eplt.
- [2112.] Wilh. Koch in Königsberg sucht antiquarisch:  
1 Raff, Naturgeschichte. Neueste Ausgabe oder eine der folgenden, die noch von Niemanden verbessert worden.

[2113.] **F. Hauke** in Zürich sucht:  
Bechstein, Fahrten e. Musikanten.  
Hagen, Wasserbaukunst. 3 Thle. 2. Aufl.  
Heyden, Intriquanten.  
Kinkel, Hfr. u. Joh., Erzählgn.  
Mörck, Maler Nolten.  
Laube, Gräfin Chateaubrd.  
Schücking, dunkle That.  
— Ritterbürtige.  
— Schloß am Meere.  
Wolff, D. L. B., gesamm. Schriften.  
Annalen d. Chemie u. Pharmacie, v. Liebig.  
Wöhler ic. Cpl. u. auch einzelne  
Suiten.  
Heideloff, Ornament. d. Mittelalters.  
Vega, Logarithmen.  
Perdonnet, Chemins de fer. 2 Vols.  
Hessemer, Bauverzergn. 1—10. Hft.  
Lange, d. Künigr. Sachsen. 57 Hft.

[2114.] Die Academische Buchhandlung (E. Groß) in Berlin sucht:  
1 Pischon, Erklärung der veralteten  
Wörter.  
2 Stier, Agenda.  
1 Schleiermacher, Sittenlehre.  
1 Schroeder, nova scriptorum Veteris Testa-  
menti janua.  
1 Gottschalk, Almanach der Ritterorden.  
1 Salverto, l'éloge de Diderot.

[2115.] **J. Keiser & Co.** in Minden suchen:  
1 Wigand, Provinzialrecht Mindens.  
1 — Provinzialrecht Paderborns.  
1 Archiv für Rechtsfälle. 17—48. Bd.  
1 Metcliffe, 10 Jahre.

[2116.] **Karl Czermak** in Wien sucht an-  
tiquarisch:  
1 Lembke, Geschichte Spaniens.  
1 Lappenberg, Geschichte Englands.  
1 Geijer, Geschichte Schwedens.  
1 Schäfer, Geschichte Portugals.  
1 Dahlmann, Geschichte Dänemarks.

[2117.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M.  
sucht antiquarisch in mehreren Exemplaren:  
Cassian, Weltgeschichte f. Töchterschulen.  
1—3. Thl.  
— Handb. d. Weltgeschichte.  
— Handb. d. Geographie.  
Munde, erster Unterr. im Englischen. 1.  
u. 2. Abth.  
— zweiter Unterr. im Englischen.  
Gantter, englische Chrestomathie. 1. u.  
2. Thl.

[2118.] **Gebrüder Wolff** in Heidelberg su-  
chen:  
1 Mittermaier, Vertheidigungskunst.  
1 Berghaus, phys. Atlas. Die Pflanzen-  
geographie. 2. Ausg. apart.

[2119.] Die G. Grotte'sche Buchh. (E. Müll-  
er) in Hamm sucht:  
1 Marr, die Lehre von der musikalischen  
Composition, praktisch-theoretisch. Cpl.

[2120.] **Georg Chr. Ursin** in Kopen-  
hagen sucht:  
1 Meyer's gr. Conv.-Lex. II. Sect. V. 7. 12.  
13. 15. XI. 1. 5. 15. 16.  
1 — neues Conv.-Lex. 1. Aufl. XI. 1—4.  
7. 8. 17. 18. XII. 7—10. 19. bis Schluss  
des Werkes. Mit Abbild.  
1 — do. XI—XV. mit Abbild.  
Auch Offerten auf grössere Abtheilun-  
gen sind mir willkommen.  
Runge, Backstein-Architektur Italiens. 1. u.  
2. Folge.  
Gailhabaud, Denkmäler der Baukunst. Vollst.

[2121.] **Karl Aue** in Stuttgart sucht:  
1 Museum Capitolinum, philosophorum, poeta-  
rum etc. hermas continens, cum animad-  
vers. ed. J. Bottarius et Nic. Foggini. Romae  
1750—83. Entweder cpl. od. Vol.  
1. 2.

[2122.] **S. Berg** in Bülow sucht billig:  
1 Blumenthal, Leben des k. pr. Generals  
H. J. v. Ziethen. — 1 Schlaebachy-  
Bernstorff, Universal-Lexikon der Ton-  
kunst. Cpl. u. Suppl.

[2123.] **Maruschke & Berendt** in Bres-  
lau suchen:  
1 Oesterreicher, anatom. Atlas.  
1 Corda, Mykologie. Col.  
1 — Icones fungorum. Col. Vol. 1—6.  
1 Obstcabinet. Jena, Mauke. Cpl. oder  
einzeln Abth.  
1 Dictionnaire des sciences naturelles. Vol.  
46—60. et Suppléments avec Atlas 46  
—61.  
1 Verhandlungen d. schles. Forstvereins  
1842—58. 60—62.

[2124.] **H. Georg** in Genf sucht:  
Annals and Magazine of natural history. II.  
Series. Vol. 15—20.  
Auch einzelne Bände.  
Annales des sciences naturelles 1824—63.  
Die 1. Serie cpl., von den andern nur  
„Zoologie“.

Bleek, Einleitung ins Alte Testament.  
(G. Reimer.)  
Denkschriften (Mémoires) der helvet. Ge-  
sellschaft für Naturwiss. Bd. 6. u. ff.  
(Zürich.)  
Hofmann, Weissagung und Erfüllung.  
2 Bde. 8. 1844.  
Kopp, Urkunden zur Gesch. der eidgen.  
Bünde. Bd. 2. 1851.  
Schelling, philosoph. Schriften. Bd. 1.  
Landshut 1809.  
Wachsmuth, allg. Culturgeschichte. Bd. 1  
—3.

[2125.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht:  
1 Herwegh, Gedichte eines Lebendigen.

[2126.] **A. Senfried** in Passau sucht und  
bittet um billige Offerten:  
1 Klopstock's Messias. 1. Bd.

[2127.] **J. Guttentag** in Berlin sucht an-  
tiquarisch:  
1 Humboldt's, Wilh. von, Werke. 7 Bde.  
1 Schleiermacher's sämmtliche Werke.  
1 Wieland's Werke.

[2128.] Die G. Müller'sche Buchhds. in  
Fulda sucht:  
1 Collins, Namenlos. — 1 Hackländer,  
geh. Agent. — 1 Hugo, die Elenden. —  
1 Müller, Charlotte Ackermann. — 1  
Spielhagen, prob. Naturen; — Durch  
Nacht z. Licht. — 1 Wood, Drangsal.

[2129.] **P. v. Ehe** in Meiningen sucht:  
1 Türke, von dem Seidenbau im Allgemei-  
nen.  
1 Hazzi, Lehrb. d. Seidenbaus.  
1 Zacharias, Staats- und Bundesrecht. 2  
Bde.

[2130.] **R. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Bulwer, Nacht u. Morgen. C. - H.  
(1845, Meyer.)  
1 Kitchhof, Sonnen-Spectrum.  
1 Eberty, die Gestirne. 2. Bd.  
1 Journal für Chirurgie u. Augenheil-  
kunde. Bd. 35. 1. 4. 38. 2.  
1 Grimm, dtsc. Grammatik. (1. Aufl.)  
1. Bd.  
1 la Bèche, de, Handb. d. Geognosie.  
1 Martinez, Gustavo Adolfo. 4. 1826.  
1 Hildburghausener Cabinetsbibliothek.  
Hft. 186. u. ff.  
1 Wolff, National-Literatur. Bd. 5.  
Hft. 1—8.  
1 Hamm, chemische Bilder. Cpl.  
1 Comenius, Amos, das eine Nothwendige.  
Erfurt 1755.

[2131.] **Carl Brunner** in Chemnitz sucht:  
1 Krause, K. C. J., Vorlesungen über  
die Grundwahrheiten der Wissenschaft.  
Göttingen 1829, Dieterich.  
1 Pöppig's Naturgeschichte d. Thierreichs.  
Leipzig, Weber.

[2132.] **H. Jungklaus** in Cassel sucht:  
1 Hartig, forst- u. naturwissch. Lexikon.  
1 — Anleit. z. Aufstellung der Forstwissen-  
schaft.  
1 Dickens, Dombey and son. Vol. 1.  
1 Archiv für patholog. Anatomie und Physi-  
ologie, v. Virchow. Bd. 1—22.  
(B., G. Reimer.)  
1 Pierer's Univers.-Lexikon. 2. Aufl.  
3. Ausg. Bd. 19. 21. bis Schluss.

[2133.] **R. Th. Völcker** in Frankfurt a/M.  
sucht:  
Sämmtliche Jahrgänge des Actionärs mit  
allen Beilagen. Cpl.

[2134.] Die Literarisch-artistische Anstalt  
in München sucht:  
1 Falkenstein, Kosciuszko's Leben. Leipzig.  
1 Droysen, Geschichte Alexander's des Gro-  
ßen von Macedonien. Berlin.

[2135.] Die Buchhandlung d. Waisenhaus in Halle sucht antiquarisch:  
1 Giebel, 3 Reihe der Natur. Zoologie.  
1. Bd. (Säugetiere.)

[2136.] Franz Benjamin Auffarth in Frankfurt a/M. sucht billigst:  
1 Zimmermann, Tristan u. Isolde.

[2137.] Adolph Enslin in Berlin sucht:  
1 Daniels, englische Civilstands-Gesetzgebung. Berlin, Mylius.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2138.] Dringend wiederholt ersuche um gef. sofortige Rücksendung aller à cond. lagernden Ex. von:  
Strauss, D. F., Lessing's Nathan der Weise, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist. — Disponenden dieser Schrift kann ich unter keinen Umständen gestatten.  
Berlin, 27. Jan. 1864.

J. Guttentag.

[2139.] Bitte um Rücksendung. — Wir bitten dringend, uns nachstehende Bände unserer Classikersammlung noch vor der allgemeinen Remission zurückzusenden:

Caesar, Bellum civile, v. Kraner. 2. Aufl.  
Homer's Ilias, v. Faesi. 1. Band. 3. Aufl.  
Lysias, von Rauchenstein. 3. Aufl.  
Sallust, von Jacobs. 3. Aufl.  
Sophocles, von Nauck. 4. Bdchen. 4. Aufl.  
Tacitus, von Nipperdey. 1. Band. 3. Aufl.

Von diesen Bändchen erscheinen zum Frühjahr neue Auflagen; es liegt daher eine baldige Erfüllung unserer Bitte in Ihrem eigenen Interesse, da wir alte Auflagen nach Erscheinen der neuen nicht zurücknehmen.

Berlin, 23. Januar 1864.

Weidmannsche Buchhandlung.

[2140.] Dringend zurück erbitten wir uns alle noch auf Lager befindlichen Exemplare von:

Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst für Civil u. Militär. 18. Auflage.

Ebenso Exemplare der 17. Auflage compleet oder in einzelnen Heften. Wir nehmen auch bar oder fest bezogene Exemplare gern zurück. Unsere Vorräthe sind gänzlich erschöpft, während die in Angriff genommene 19. Auflage erst nach Ostern zu vollenden möglich sein dürfte.

Dresden. H. Klemm's Verlag.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[2141.] Zum 1. April d. J. suche ich einen tüchtigen, soliden und gut empfohlenen Gehilfen und bitte, mir Bewerbungen gefälligst direct zugehen zu lassen.

F. W. Kalbersberg in Prenzlau.

[2142.] Für ein lebhaftes Sortiments- und Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein gewissenhafter Commis gesucht, der mit den Geschäften des Buchhandels genau bekannt und gewohnt ist, accurat, sicher und aufmerksam zu arbeiten, in welchem Falle auf ein dauerndes Engagement zu rechnen ist. — Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich schriftlich wenden an E. H. durch Herrn L. U. Kittler in Leipzig.

[2143.] Gesucht: Ein routinierter Antiquar, der zur Leitung eines grösseren Antiquariats, die nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen besitzt und dem an einer bleibenden, angenehmen und lucrativen Stellung gelegen ist. Strengste Discretion wird zugesichert. Oferren unter Chiffre C. B. # 5. befördert Herr H. Kirchner in Leipzig.

[2144.] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und der Buchführung mächtig ist, sowie gründliche Kenntniß der protestant. Literatur besitzt. Oferren mit Abschrift der Zeugnisse erbitte mir direct franco. Schaffhausen. J. F. Schalch.

[2145.] Wir suchen zur Hilfe bei den Ostermessarbeiten einen im Verlagsgeschäft routinierten Gehilfen. Die Stellung ist indess eine nur provisorische, etwa bis zum Beginn der Ostermesse.

### Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

[2146.] Für ein grösseres Leipziger Commissionsgeschäft wird für die Ostermesszeit ein im ernstern Lebensalter stehender Gehilfe als Volontär gesucht, dem hinreichende Gelegenheit gegeben sein würde, die Verhältnisse des Leipziger Commissionsbuchhandels, namentlich die Messabrechnung, kennen zu lernen. Gefällige Anerbieten werden unter „Volontärgesuch“ poste restante Leipzig erbeten.

### Gesuchte Stellen.

[2147.] Ein mit guten Zeugnissen versehener tüchtiger Gehilfe, im Alter von 28 Jahren, sucht zum möglichst baldigen Antritt, welcher auch sofort erfolgen kann, eine Stelle in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft.

Suchender, ein rascher und exakter Arbeiter, sieht gefälligen Oferren entgegen und besorgt diese die Exped. d. Bl. unter Chiffre I. S. 12.

[2148.] Für einen braven und fleißigen jungen Mann, der durch drei Jahre den Buchhandel bei mir lernte und seitdem ein Jahr in einem grössern Sortimentsgeschäft, wo ihm Gelegenheit zur weiteren Ausbildung geboten wurde, arbeitet, suche ich zum baldigen Antritte unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft.

Derselbe ist in der Buchhaltung und Correspondenz gewandt, der deutschen, böhmisichen und französischen Sprache mächtig und kann ich ihn als einen strebsamen und verlässlichen Gehilfen aus Überzeugung empfehlen. — Gef. Anträge erbitte mir direct durch die Post.

Klattau, den 25. Januar 1864.

Karl Kotzura.

[2149.] Für einen jungen Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in meinem Geschäft bestanden hat, und den ich als brauchbar empfehlen kann, suche ich zu Ostern eine Gehilfenstelle. Glogau, Februar 1864.

E. Zimmermann.

[2150.] Ein militärfreier junger Mann, welcher einer Commandite mehrere Jahre zur größten Zufriedenheit seines Principals selbständig vorsstand und im Besitz der besten Referenzen ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einer lebhaften Sortimentshandlung bis 1. April ein Placement. Gef. Oferren werden unter A. Z. Nr. 27. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Besetzte Stellen.

[2151.] Den vielen Bewerbern zu der bei mir vacant gewesenen Stelle den besten Dank für ihre Oferren und die erg. Mittheilung, daß solche bereits besetzt ist.

Berlin, den 25. Januar 1864.

Springer'sche Buchhandlung.  
M. Windelmann.

## Vermischte Anzeigen.

### F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium  
in Leipzig  
empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen,  
namentlich englischen und französischen  
Sortiments.

Neue Arrangements in Paris, durch Wahl eines andern Commissionärs, lassen mich für die Lieferung französischen Sortiments eine erhöhte Beschleunigung in Ausführung aller Aufträge zusichern. Ebenso erfolgt die Besorgung englischer Literatur stets mit der grössten Pünktlichkeit, und die vielfachen Agenturen, welche mir die bedeutendsten Verleger Englands übertragen, setzen mich in den Stand, auch hinsichtlich der Preise die niedrigsten Ansätze festhalten zu können.

Meine wohlorganisierten und sich beständig weiter entwickelnden Verbindungen mit allen Hauptpunkten des literarischen Verkehrs in und außer Europa, sowie ein reiches Lager, das mit Sorgfalt beständig ergänzt wird, werden mir stets die ausreichendsten Mittel an die Hand geben, den verschiedenartigsten Bedürfnissen zu genügen, und ich werde gern auch bereit sein, besondern Wünschen meiner geehrten Geschäftsfreunde nach Möglichkeit zu entsprechen.

[2153.] Die geehrten Herren Verleger, welche geneigt sind, noch bis Ende Januar oder Anfang Februar à Conto-Zahlungen auf ihre Weh-Saldi gegen entsprechende Gutschrift entgegenzunehmen, werden um schleunige directe Mittheilung ersucht.

Prag, Januar 1864.

J. G. Calve'sche  
Universitätsbuchhandlung.

[2154.] Zur Besorgung von Commissionen empfiehlt sich

Ernst Hauptmann in Leipzig.

**Keine Disponenda!**

[2155.] In bevorstehender Messe gestatten wir keine Disponenda. Wo unsere Anordnung unbeachtet bleibt, werden wir beim Abschluß keine Notiz davon nehmen und uns einfach auf dieses Inserat beziehen.

Auch bei den entferntesten Handlungen machen wir hiervon keine Ausnahme. Sortimenter, bei denen das Aufnehmen der Disponenden vor dem Beginne des Remissionsgeschäftes Usus ist, machen wir schon jetzt hierauf aufmerksam.

München, 24. Januar 1864.

**G. A. Fleischmann's Separat-Conto**  
(Aug. Rohsöld) u.

**G. A. Fleischmann's Buchhandlung.**

**Keine Disponenda**

von:  
Müller, das fleißige Hausmutterchen.  
4. Aufl.  
da die Auflage zu Ende geht. Wir bitten sehr um ges. Beachtung.

Eine neue Auflage, einzig für Deutschland bestimmt, ist in Bearbeitung und werden wir Ihnen darüber s. J. nähere Mittheilung machen.

Herisau, Januar 1864.

**G. J. Meissel's Buchh.**

**Keine Disponenda!**

[2157.] Allen mit mir in Verbindung stehenden Handlungen hierdurch die Mittheilung, daß ich in diesem Jahre durchaus keine Disponenda gestatten kann, und bitte ich, von dieser Bestimmung schon jetzt Notiz zu nehmen, damit Störungen bei der Abrechnung vermieden werden.

Sondershausen, den 25. Januar 1864.

**Jr. Aug. Enpel.**

**Keine Disponenda**

von:  
**Hentschel, Zahlenbilder.**

— Von 1 bis 100.

**Möhring, Motetten. Partitur.**

Nach der O.-Messe können wir von diesen Artikeln nichts mehr zurücknehmen.

**Neu-Ruppin.**

**Dehmigle & Niemischneider'sche Buchh.**  
R. Petzenz.

[2159.] Wir zeigen hierdurch an, daß wir in bevorstehender Ostermesse durchaus keine Disponenden gestatten können.

**Schabelitz'sche Buchh. in Zürich.**

**Disponenden betr.**

[2160.] Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir in bevorstehender Ostermesse von Beck, Leitfaden beim ersten Unterricht in der Geschichte. 12. Aufl. Disponenden nicht gestatten können.

Carlsruhe, 20. Jan. 1864.

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

[2161.] Die Seligsberg'sche Antiqudig. in Bayreuth bittet um ÜberSendung von 2 antiqu. Musikatalogen.

[2162.] Heute versandten wir unsere Remittenden-Factur in 2facher Anzahl. Handlungen, denen solche nicht zuging, oder welche mehr bedürfen, wollen ges. verlangen.

Wir bitten dringend, den auf der Factur befindlichen Bemerkungen genaue Beachtung zu schenken.

Augsburg, 20. Januar 1864.

**J. A. Schlosser's**  
Buch- u. Kunsthandlung.

**Remittendenfacturen,**

[2163.] soweit solche bis zum 26. Januar in Leipzig zur Vertheilung gelangten, bitten wir uns nochmals zugeben zu lassen, da der letzte für uns bestimmte Ballen unterwegs gestohlen wurde.

**Nicolaische Sort.-Buchhandlung.**  
Wreden & Borstell.

**Vorläufige Entgegnung auf den Angriff der Herren Neuhoß & Co.**  
in Braunschweig.

[2164.] Bezug nehmend auf mein Gesuch vom 20. v. Mis., mir Albert, Lichtbilder zurückzusenden, diene zur Nachricht, daß dieses jetzt nicht mehr notwendig, die Broschüre als Maculatur zu betrachten ist, und daß ich den Betrag für sämmtliche etwa abgelesene Ex. kreiche, damit Niemand mir den Vorwurf machen kann, ich hätte wissenschaftlich eine Täuschung begünstigt. Ich kaufte das Manuscript von dem Photographe S. J. Albert in Wien und werde die betr. Correspondenz der Red. d. Börsenbl. zur Einsicht vorlegen lassen. Was die Klage der Herren Neuhoß & Co. betrifft, so sehe ich denselben getrost entgegen und werde meine Maßregeln gegen dieselbe zu ergreifen wissen. Im Uebrigen bemerke ich noch, daß die Herrn H. & Co. das Ansinnen an mich stellten, ihnen 200, sage zweihundert Thlr. zu zahlen; auch protestire ich dagegen, daß meine Broschüre ein Nachdruck aus „Lemling, prakt. Photogr.“ sei, richtig ist nur, daß das Verfahren von Albert ähnlich dem von Lemling ist.

Meppen, 21. Januar 1864.

**Bernh. Müller.**

**Zur ges. Notiz!**

[2165.] Ueber dreihundert Handlungen schulden mir aus Rechnung 1862 und früher größere und kleinere Beträge; ich bitte, diese Reste bis zum 15. Febr. c. in Leipzig zahlen zu lassen, und würde sehr bedauern, wenn ich gezwungen, die Namen der säumigen Zahler zu veröffentlichen. Disponenden habe ich mir verbeten, wovon man ges. Notiz nehmen sollte.

**G. Voeder's Verlag in Elbing,**  
früher in Wriezen a. D.

[2166.] Die von 1864 ab in unserm Verlage erscheinende

**Zeitschrift des landwirtschaftlichen Vereins für Rheinpreußen,**

welche monatlich an „17,300“ Mitglieder des Vereins versendet wird, nimmt von nun an auch Inserate auf. Auch Beilagen können nach vorherigem Einvernehmen mit uns durch die Zeitschrift verbreitet werden. Den Herren Verlegern namentlich landwirtschaftlicher Werke sei dieselbe hiermit als eines der wirksamsten Mittel zur Bekanntmachung angelegtlich empfohlen.

**Max Cohen & Sohn in Bonn.**

[2167.] Inserate finden in dem **Landwirtschaftlichen Anzeiger,** Separat-Ausgabe und Beiblatt der Berliner Bank- und Handels-Zeitung,

welcher allwochentlich einmal am Sonnabend erscheint und unter den wohlhabenden Gutsbesitzern eines zahlreichen Leserkreises sich zu erfreuen hat, die zweckentsprechendste Verbreitung.

Der Preis für die 3mal gespaltene Petitzeile beträgt 2 Silbergroschen.

Berlin.

**Expedition der Bank- und Handels-Zeitung.**

[2168.] Zu wirksamen Inseraten wird empfohlen der in Altstädt, Et. St. Gallen, erscheinende

**Schweizerische General-Anzeiger,** das größte, billigste und verbreitete Blatt der Schweiz. Insertionsgebühr für die vierspaltige Petitzeile 15 Centimen.

[2169.] Den Herren Verlegern von Werken über Jurisprudenz empfehlen wir zu wirksamen Ankündigungen derselben das, seit Anfang dieses Jahres bei uns erscheinende

**Juristische Anzeigebuch für das Königr. Sachsen.**

Dasselbe erscheint, nach Massgabe des eingehenden Stoffes, vorläufig in unbestimmten, doch kurzen Zeiträumen und wird in ganz Sachsen gratis verbreitet.

Schon dadurch, dass es allen durch den Buchhandel verbreiteten Exemplaren (nahe an 1100) des bei uns erscheinenden *Gesetz- und Verordnungsblattes für das Kgr. Sachsen* beigelegt wird, kommt es zu Handen beinahe aller sächsischen Advocaten und juristischen Personen und erhalten einschlägige Ankündigungen mithin durch dieses Blatt in Sachsen die weiteste Verbreitung.

Die Insertionsgebühren betragen für die zweispaltige Corpus-Zeile oder deren Raum 2 Nfl. Bei zweimaligem Abdruck einer und derselben Anzeige in zwei auf einander folgenden Nummern bewilligen wir 25 % Rabatt.

Dresden, im Januar 1864.

**C. C. Meinhold & Söhne,**  
K. S. Hofbuchdruckerei.

**The Athenaeum.**

Journal of English and foreign Literature,  
Science and the fine Arts.

Ich vermittele Inserate in diese bedeutendste kritische Wochenschrift Englands. Die Gebühren sind müßig in Betracht der Wirksamkeit nicht allein in England, sondern auch in Amerika und den Colonien.

Leipzig, Januar 1864.

**Ludwig Denicke.**

[2171.] **Schlesische Zeitung.**  
(123. Jahrgang; Insertionsgebühr 1½ Sch für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung die wirksamste Verbreitung.

Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[2172.] **Inserate  
für die Sächsische Dorfzeitung,  
Auflage 5500,**

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. dreispaltige Zeile 1 Ngr. Gebühren für 3700 Beilagen (bei der Postversendung sind solche ausgeschlossen) 3 f 15 Ngr.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[2173.] **Den Herren Verlegern  
von dahin einschlagenden Werken  
empfehlen wir zu Ankündigungen den  
literarischen Anzeiger**

**Archiv  
für Anatomie, Physiologie  
und  
wissenschaftliche Medizin.**

Herausgegeben  
von den Professoren E. B. Reichert u.  
du Bois-Rémond in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)

Wir berechnen bei Inseraten die Petitzeile oder deren Raum mit 2 Ngr und für 400 Beilagen, welche wir anheften lassen, 2 f. Bei dem Umstände, daß die completen Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahresschrift gebunden werden können und somit die einzelnen Hefte länger im Handgebrauch bleiben, dürfte Erfolg von Ankündigungen außer Zweifel sein.

Leipzig.

Beit & Co.

[2174.] **Anzeigen**

in die

**Neue Zeitschrift für homöop. Klinik**  
find von gutem Erfolg. Preis pro Zeile oder  
deren Raum nur 2 Ngr.

Zu Change-Inseraten ist gern bereit  
Ihr ergebener

Leipzig, Jan. 1864.

E. F. Fleischer.

[2175.] Für Südamerika bitte ich um Einsendung zweier Probenummern aller deutschen, englischen und französischen Journale und Zeitschriften, auch politischen Inhalts. Bestens dankend im voraus

Achtungsvoll

Leipzig, 26. Januar 1864.

Otto Voigt.

[2176.] **Zur Anschaffung oder Verwerthung  
von**

**Leihbibliotheken**  
in jeder Dimension erbietet sich  
**Conrad Prall in Hamburg,**  
Inhaber einer der bedeutendsten Leihbibliotheken  
Norddeutschlands.

[2177.] Gesetzter ist bereit, a Conto-Bahngungen auf Rechnung 1863 da zu leisten, wo ihm eine entsprechende Begünstigung zugestanden wird.

Böhm.-Leipa.

Jos. Hamann.

[2178.] **Verleger wissenschaftlicher  
Werke**

ersuchen wir von jetzt an um Nova in doppelter Anzahl.

E. A. Fleischmann's Buchh.  
in München.

[2179.] Ein durch die Schriftsteller und Redacteure Wilh. Hemsen, Nik. Höcker in Köln, Aug. Becker, Jul. Grosse, Herm. Schmid in München vorgeschlagener, akademisch gebildeter, neuerer Sprachen kundiger, geschäftlich geübter Schriftsteller wünscht, nachdem die Gründung einer Zeitschrift, zu deren Mitredacteur er bestimmt ist, sich verzögert hat, eine anderweitige literarische oder literarisch-geschäftliche Tätigkeit jetzt zu übernehmen bei freisinnigen größeren Werken oder Zeitungen schönwissenschaftlicher, gelehrter oder politischer Natur, als Redacteur wie als Corrector. Die Bewerbung würde auf Verlangen unterstützt auch durch die Hrn. Paul Henze, Gust. Pfarrerius, Archivar Ennen, Prof. Aus'm Werth, Em. Geibel u. v. A. — Fr. Antr. sind erbeten an „Referendar Leonard Hamm in Köln, Poststr. 31.“

[2180.] **Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt:**

Abschlußbücher. 600 Conti = 22½ Ngr.,  
700 = 25 Ngr., 800 = 1 f, 1000 =  
1 f 5 Ngr.

Abschlußformulare à Buch 12 Ngr. (384 St.),  
à 100 St. 3 Ngr.

Aviso-facturen. 24 St. 11 Ngr., 50 St.  
20 Ngr.

Bei Bestellung von Abschlußformularen und Abschlußbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto. Proben stehen zu Diensten.

**Leipziger Börsen-Course  
am 29. Januar 1864.**

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S.	—
	1 2 Mt.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F. . .	1 k. S.	57
	1 2 Mt.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . .	1 k. S.	99%
	1 2 Mt.	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . .	1 k. S.	110
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . .	1 k. S.	99%
	1 2 Mt.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	1 k. S.	57
	1 2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	1 k. S.	151%
	1 2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St. . .	7 Tage dat.	6. 21%
	3 Mt.	6. 18%
Paris pr. 300 Fres. . .	1 k. S.	79%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	1 k. S.	81%
	3 Mt.	80%

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	9. 6 1/4	—
Augustid'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or . . . .	do	—
And. ausländ. Louisd'or . . . .	do	10
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 1/2
20 Francs-Stücke . . . .	do	5. 9 1/2
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5
Knisert. do. do. " do	—	5
Passir. do. do. " do	—	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . .	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	—	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . .	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . . .	—	81%
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—	—
Polnische do. do. . . .	—	—
Div. ausländ. Cassanawweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. do. à 10 apf . . . .	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gethsemaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

**Inhaltsverzeichniß.**

Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen. — Bekanntmachung vom K. Preuß. Minst. d. geistl. Unterr. u. Medie.-Angelegenheiten. — Erledigungen des deutschen Buchhandels. — Notizen zur Geschichte des deutschen Buchhandels X. — Missellen. — Personalnotizen. — Anzeigeblaßt Nr. 2029-2150. — Leipziger Börsen-Course am 29. Januar 1864.

Uderholz 2077.	Fleischmann 2155, 2178.	Kohuta 2148.	Schmid 2048.
Homonne 2142-43, 2146-47.	General-Anzeiger, Schweizer.	Krauß 2032,	Schmidt & v. S. 2083,
2150, 2179.	2168.	Kubimay 2085.	Schneider & S. 2110.
Reiss, Vier.-art., in W. 2134.	Georg in S. 2084.	Kymmel 2073.	Stehaggen 2047.
Auerbach 2079.	Georg in S. 2124.	Laz 2072.	Seitzberg 2161.
Aue in St. 2121.	Groß, A. in S. 2102.	Lechner 2042, J.	Seystied 2126.
Küffarth 2136.	Große in S. 2034.	Penzfeld 2109.	Sidler in Pogg. 2033.
Gangel & S. 2082.	Grote in S. 2119.	Leon 2048.	Spaeth 2091.
Beckbold 2117.	Guttentag 2041, 2056, 2127.	Leudhart 2111.	Spittler 2049.
Behrens 2104.	2138.	Loescher 2054.	Springer'sche Buchb. 2151.
Berg 2122.	Homann 2177.	Maruschke & S. 2123.	Stangler 2070.
Beitr. in S. 2106.	Hanke 2105, 2113.	Meinhold & S. 2189.	Stargardt 2069.
Blaesing 2080, 2109.	Haltmann 2130.	Neifel 2156.	Stöbel 2051.
Braun in S. 2160.	Hauptmann in S. 2154.	Priddofer 2089.	Styblo 2029.
Breitkopf & H. 2053.	Heberle 2035.	Müßbäum 2078.	Taudring, S. 2062.
Brockhaus 2012, 2152.	Hofenhauer 2081.	Müller in S. 2128.	Thomas 2180.
Brückmann 2061.	Herville 2052.	Müller in W. 2184.	Trenent 2036.
Brunner 2131.	Hetschmann 2107.	Nicolaides Sert. 2163.	Urfin 2120.
Büch. Acad., in S. 2114.	Heyne 2094.	Riepe 2037.	Valeit & G. 2096.
Büch. d. Wa. senhauses 2135.	Hinrichs 2039.	Dehnig & S. 2063, 2158.	Vandenboed & R. 2108.
2145.	Homann in S. 2060.	Berthes, J. 2059.	West & S. 2173.
Galve 2153.	Hug, Hebe 2055.	Prall 2176.	Verl.-Aukt., illg. Disch. 2038.
Gohen & S. 2166.	Junglaus 2152.	Richter in S. 2043-44, 2046.	Voigt, O., in S. 2175.
Gjermat 2067, 2116.	Karangs & S. 2093.	Reeder in C. 2165.	Voigt & G. 2074.
Dennist 2050, 2170.	Kalberöder 2141.	Sandbök 2068.	Wölker 2133.
Döbel 2011.	Karatoff 2097.	Schabel 2159.	Wollmann 2071.
Ebner, v., in S. 2086.	Kerst & S. 2115.	Schaefer, R., in S. 2057.	Wagner in Q. 2075, 2087.
Endlin, A. 2137.	Kocherlein 2045.	Schäfer 2144.	Walde in St. 2030.
Eppel 2157.	Köhneff 208, 2086.	Schäff 2039.	Weidmann 2139.
Ered. d. Kaufs- u. Handels-	Krämer 2064.	Schuh 2055.	Wengler 2068.
Zeitung in W. 2107.	Klemm in D. 2140.	Scheuer 2040.	Wiliams & R. 2101.
Epte, v., 2129.	Kunstfeld 2088.	Schlämig 2055.	Wolff, Gebr. 2118.
Erkber 2076.	Koch in S. 2112.	Schloesser 2102.	Wundermann 2103.
Wieseler, G. A., in S. 2171.	Köhler in S. 2090.	Schmidt in R.-D. 2125.	Zimmermann in S. 2149.
Wieseler, G. A., in S. 2172.	Koen in S. 2171.	—	—

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.